

Erscheint außer Sonntags  
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-  
gehende Anzeigen kommen in der  
Regel u. wenn irgend möglich in der  
nächsten Nr. zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 169.

Leipzig, Montag den 24. Juli.

1882.

## Amthlicher Theil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

- Angerstein in Berlin.  
**Turnlehrer-Versammlung**, die 9. deutsche, in Berlin am 7., 8. u. 9. Juni 1881. Bericht üb. die Beratgn., turner. Vorführgn. u. Festlichkeiten, erstattet v. W. Angerstein, H. Brendicke, K. Fleischmann. 8. \* 4. —
- Bacmeister in Bernburg.  
**Gornoff, Th.**, Catvalda. Geschichtliche Erzählgn. aus Deutschlands Vorzeit. 8. \* 4. —; geb. \* 4. 60
- Bartholomäus in Erfurt.  
**Alphabete** im reinsten Stil m. den entsprechenden Ziffern als Vorlagen. 27. Aufl. 8. — 75
- Besser'sche Buchh. in Berlin.  
**Heyse's, W.**, Novellen u. Romane. 39. u. 40. (Schluß-) Lfg. 8. à \* 1. —
- Brockhaus' Sort. in Leipzig.  
**Juratzka, J.**, die Laubmoosflora v. Oesterreich-Ungarn. Aus dem Nachlass zusammengestellt v. J. Breidler u. J. B. Förster. 8. \* 14. —
- Monumenta Hungariae historica.** Scriptores. Vol. 31. 8. \* 4. —
- Bruno in Minden.  
**Depping, G.**, die Körperkraft u. Geschicklichkeit d. Menschen. 2. Aufl. 5. u. 6. Hft. 8. à \* —. 60
- Buchhandlung der evangelischen Gesellschaft in Stuttgart.  
**Luther's, M.**, biblisches Schatzkästlein. Neueste, nach Schinmeier u. A. verm. Ausg. Neue Aufl. 16. \* 1. —
- † **Rechtfertigung**, die, dem evangel. Volke zur Prüf. u. Erbauung dargeboten. 8. \* —. 15
- Burbach in Dresden.  
† **Sitzungsberichte u. Abhandlungen** der naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden. Jahrg. 1882. Jan.—Juni. 8. \*\* 3. —
- Costenoble in Jena.  
**Linke, O.**, das Bild d. Eros. Neue misel. Märchen. 1. Bd. 8. \* 5. —; geb. \*\* 6. 20
- Dalp'sche Buchh. in Bern.  
**Leuzinger's, R.**, physikalische Touristenkarte der Schweiz. 1: 500,000. Chromolith. Fol. \* 3. —; auf Leinw. \* 4. 60
- Dege & Haenel in Jena.  
**Centralblatt f. Veterinärwissenschaften.** Red. v. H. Pütz. Jahrg. 1882. Nr. 1. 8. pro cplt. \* 12. —
- Engelmann in Leipzig.  
**Sachs, J.**, Vorlesungen üb. Pflanzen-Physiologie. 1. Hälfte. 8. \* 10. —
- Erdmann in Offen.  
**Brege, R.**, der Besen. Eine Studenten-Liebesgeschichte. 4. Aufl. 8. \* 2. —  
— die Hochquart. Eine Studenten-Epöde. 3. Aufl. 8. \* 2. —
- Expedition der „Meyers Reisebücher“ in Leipzig.  
**Kleinpaul, R.**, italienischer Sprachführer. 64. Geb. in Leinw. \* 2. 50; in Ldr. \* 4. —
- J. A. Finkler in München.  
**Sitzungs-Protokolle** der bayer. acht Aerztekammern im J. 1881, m. den Vorträgen v. H. Vogel, Hofmann, Egger, Martius, F. Vogt üb. die Sanitätsverhältnisse der Regierungsbezirke Oberbayern, Oberpfalz, Oberfranken, Mittelfranken u. Unterfranken. 8. \* 3. —
- Fischer in Jena.  
**Ziegler, E.**, Lehrbuch der allgemeinen u. speciellen pathologischen Anatomie u. Pathogenese. 1. Thl. Allgemeine patol. Anatomie. 2. Aufl. 8. \* 6. —
- Fues's Verlag in Leipzig.  
**Daniel, G. A.**, illustriertes kleineres Handbuch der Geographie. 23. u. 24. Lfg. 8. à \* —. 60
- Gaebler's geograph. Institut in Leipzig-Neustadt.  
**Gaebler, E.**, Special-Atlas der berühmtesten u. besuchtesten Gegenden u. Städte Deutschlands u. der Alpen. (100 Karten. 1:125,000.) 1. Bd. 1. Lfg. 4. 1. —
- Gadow & Sohn in Hildburghausen.  
**Guman, A.**, Chronik v. Kloster Beilsdorf. 8. \* 2. —
- Gensel in Grimma.  
**Weinhold, A.**, Quaestiones Horatianae. 4. In Comm. \* 1. —
- Gerlach'sche Buchdr. in Freiberg.  
† **Mitteilungen** vom Freiburger Altertumsvereine, hrsg. v. G. Gerlach. 18. Hft. 8. 1881. \* 2. —
- Gesellschaft f. Verbreitung v. Volksbildung in Berlin.  
† **Bildungs-Verein**, der. Zentralblatt f. das freie Fortbildungswesen in Deutschland. Red.: J. Lippert. 12. Jahrg. 1882. Nr. 28. Fol. Vierteljährlich \* 1. —
- Gilbers'sche Hof-Verlagsbuchh. in Dresden.  
† **Kuhnt, F.**, Sammlung moderner Zimmereinrichtungen aus den Industrie-Ausstellungen zu Halle u. Karlsruhe. 6. Lfg. Fol. \* 10. —
- Gloekner in Leipzig.  
**Taschenbuch** der Handelskorrespondenz. 5. Bd. Lehrbuch der deutschen Handelskorrespondenz, hrsg. v. Ch. Vogel. 8. \* 2. —; geb. \* 2. 60
- Hempel in Berlin.  
**Buschbeck-Helldorff's** Feld-Taschenbuch f. Offiziere aller Waffen. 4. Aufl. 2. Ausg. 3. Lfg. 12. \* 1. —
- Rational-Bibliothek** sämtlicher deutschen Classiker. 2. Sammlg. 146. Hft. 12. \* —. 30  
Inhalt: Gm. v. Kleist's Werke. 15. Hft.  
— der deutschen classischen Dichter. 274. Hft. 12. \* —. 40  
Inhalt: Hauff's Werke. 12. Hft.  
— dasselbe. Suppl. 12. Hft. 12. \* —. 40  
Inhalt: Lessing's Werke. 45. Hft.  
**Zimmermann, W. F. A.**, der Erdball u. seine Naturwunder. 19. Aufl. 37. Lfg. 8. \* —. 50  
— die Wunder der Urwelt. Suppl. zur 26. u. 27. Aufl. 37. Lfg. 8. \* —. 50  
— dasselbe. Suppl. zur 28. Aufl. 27. u. 28. Lfg. 8. à \* —. 50
- Gebr. Henninger in Heilbronn.  
**Aiol et Mirabel u. Elie de Saint Gille.** 2 altfranzös. Heldengedichte. Mit Anmerkgn. etc. hrsg. v. W. Foerster. 2. Thl. 2. (Schluss-) Hft. 8. \* 9. 75; — cplt. \* 21. —

Neunundvierzigster Jahrgang.

440

- A. Hirschwald in Berlin.**  
Archiv f. Gynäkologie. Red. v. Credé. 19. Bd. 3. (Schluss-)Hft. 8. \* 4. —
- Lh. Hofmann in Berlin.**  
Grote, G., Geschichte Griechenlands. 2. Aufl. 26. Lfg. 8. \* 2. —
- Hölder in Wien.**  
Mittheilungen, mineralogische u. petrographische. Hrg. v. G. Tschermak. Neue Folge. 5. Bd. 1. Hft. 8. pro cplt. \* 16. —
- Janke in Berlin.**  
Gaidheim, L., Familie Braunau. Roman. 3 Bde. 8. 12. —
- Bibliographisches Institut in Leipzig.**  
Brehms Thierleben. Chromo-Ausg. Vögel. 43. Hft. 8. \* 1. —
- Keller in Frankfurt a/M.**  
Hejner-Altened, J. G. v., Trachten, Kunstwerke u. Geräthschaften vom frühen Mittelalter bis Ende d. 18. Jahrh. 2. Aufl. 30. Lfg. 4. \* 10. —
- Rosenberg, M., alte kunstgewerbliche Arbeiten auf der badischen Kunst- u. Kunstgewerbe-Ausstellung zu Karlsruhe 1881. 4. Lfg. Fol. \* 5. —**
- Klein'sche Buchh. in Grefeld.**  
Reiner, J., der allzeit fertige Hochzeitsdichter. 3. Aufl. 16. —. 60
- Klog, Verlag in Magdeburg.**  
† Löschhorn, K., musikalische Studien. 8. \*\* —. 30  
† — theologische Studien u. Kritiken. 8. \*\* —. 50
- A. Krüger in Leipzig.**  
Frieschmann, G., Aufgaben f. das praktische Rechnen. 3. u. 4. Hft. 6. Aufl. 8. \* —. 20  
† Wochenblatt, photographisches. Red. v. F. Stolze. 8. Jahrg. 1882. Nr. 27. 8. Vierteljährlich \* 2. —
- Lassar's Buchh. in Berlin.**  
Moser, G. v., Lustspiele. 1—12. Bd. 8. à \* 4. —  
Inhalt: 1. Das Stiftungsfest. Schwank. 2. Aufl. — 2. Der Elefant. Lustspiel. — 3. Ultimo. Lustspiel. — 4. Der Weichensresser. Lustspiel. — 5. Der Hypochonder. Lustspiel. — 6. Die Raben. Lustspiel. — 7. Mädchenschwüre. Lustspiel. — 8. Der Sklave. Lustspiel. — 9. Dunkel Trag. Lustspiel. — 10. Harun al Raschid. Lustspiel. — 11. Der Bibliothekar. Schwank. — 12. Kalte Seelen. Lustspiel.
- Lemme in Leipzig.**  
† Klassiker-Bibliothek der bildenden Künste, bearb. v. J. E. Wessely. 8. Hft. 8. \* —. 60
- Marggraf in Leipzig.**  
† Hausfreund, kleiner homöopathischer. Ein Ratgeber f. Jedermann. 4. Aufl. 8. \* 1. —
- Missionsbuchhandlung in Basel.**  
Buhl, G., die Basler Mission auf der Goldküste. 8. \* —. 25  
Hesse, J., e. neue Mission am Ngami-See. 8. \* —. 15  
Kubli, L., 4 Karten üb. das Basler Missionsgebiet. 8. \* —. 20  
Lörcher, J., die Basler Mission in China. 8. \* —. 30  
Missions-Kalender, evangelischer, 1883. 12. \* —. 25  
Schnyder, J., der evangelischen Heidenmission Recht, Pflicht u. Erfolg. 8. \* —. 15
- J. Naumann in Leipzig.**  
Dächsel, A., die Epistel St. Pauli an die Römer ausgelegt. 2. Aufl. 8. \* 2. —
- G. Reimer in Berlin.**  
Jahrbücher, preussische. Hrg. von G. v. Treitschke. 50. Bd. (6 Hfte.) 1. Hft. 8. pro cplt. \* 9. —
- Reißner in Leipzig.**  
Wichert, G., Peter Munk. Volkschauspiel. 8. \* 2. —
- Nieger'sche Verlagsb. in Stuttgart.**  
Erdmann-Chatrion, ausgewählte Werke. Uebers. v. L. Pfau. 15. u. 16. Lfg. 8. à \* —. 50
- Noemke & Co. in Cöln.**  
Rebensburg, A. G., üb. Unionsgefönnung u. Missionsfönnung als unerläßliche Bedingungen e. erfolgreichen Mitwirkung an den großen Aufgaben der evangelischen Kirche in der Gegenwart. Vortrag. 8. \* —. 40  
Roholl, G., über christliche Volksbildung, das Grundbedürfniß unserer Zeit. Vortrag. 8. \* —. 50
- Noth's Buchh. in Leutkirch.**  
Beispiele, einige, v. wunderbaren Gebetserhöörungen, welche durch das Vertrauen zur schmerzhaften Mutter Gottes in Steinbach u. deren Fürbitte bewirkt worden sind. 16. \* —. 10  
Ruhn, R., der heilige Willebald. Historisches Schauspiel. 8. \* —. 50
- Schäfer in Leipzig.**  
Brauer u. Mälzer, der. Hrg.: E. A. Sittig. 1. Bd. 1882. 1. Hft. 4. Chicago. pro cplt. \*\* 23. —
- Schmidt's Verlag in Oldenburg.**  
Büding, M., u. D. Wiese, das Rechnen auf den unteren Stufen. 10. Aufl. 8. \* —. 60  
Schwede, G. G., Lese- u. Schreibfönnel nach der synthetischen Methode. 13. Aufl. 8. \* —. 60
- Schulze in Leipzig.**  
† Kundschan, bautechnische. Zeitschrift f. die Fortschritte im Gebiete d. Bauwesens. Hrg. v. Hittenlofer. 1. Jahrg. 1882. Nr. 7. 4. In Comm. Vierteljährlich \*\* 1. 75
- Schrödel & Simon in Halle.**  
Scharlach, F., u. L. Haupt, Lesebuch f. Bürger- u. Volks-Schulen. Oberstufe. 6. Aufl. 8. \* 1. 10
- Schulz & Co. in Straßburg.**  
Andersen's, G. G., Werke. Neu übers. v. E. J. Jonas. Illustr. Volks-Ausg. 6. Lfg. 8. —. 30  
Bräside, G. D., der deutsche Rechenmeister. 14. Aufl. 3. Lfg. 8. —. 25  
— der deutsche Sprachmeister. 6. Aufl. 3. Lfg. 8. —. 25
- O. Schulze in Leipzig.**  
Brunnhofen, H., üb. den Geist der indischen Lyrik. 8. \* 1. —  
Friederici, Ch., Bibliotheca orientalis or a complete list of books, papers, serials and essays published in 1881 in England and the colonies, Germany and France on the history, languages, religions, antiquities and literature of the East. 6. Year. 8. Cart. \* 3. —
- Kern, H., der Buddhismus u. seine Geschichte in Indien. 1. Bd. 2. Thl. 8. \* 4. —**
- Midrasch Echa Rabbati, der. Das ist die haggad. Auslegg. der Klagelieder. Ins Deutsche übertragen von A. Wünsche. 8. \* 4. 50**
- Gebr. Senf in Leipzig.**  
Wirth, M., König Marke. Aesthetisch-krit. Streifzüge durch Wagner's Tristan u. Isolde. 2. Aufl. 8. \* 1. 80
- Strzeczek's Verlag in Löbau i/Spr.**  
Homer's Odyssee. Metrisch übers. v. A. Kähler. 8. \* 3. —; geb. \* 3. 75
- Spamer in Leipzig.**  
Klöden, v., u. R. Oberländer, deutsches Land u. Volk. 63. Hft. 8. \* —. 50
- J. G. W. Vogel in Leipzig.**  
Handbuch der speciellen Pathologie u. Therapie. 1. Bd. 3. Aufl. Handbuch der Hygiene u. der Gewerbekrankheiten. Hrg. von M. v. Pettenkofer u. H. v. Ziemssen. 1. Thl. 1. Abth., 2. Thl. 4. Abth. u. 3. Thl. 8. \* 15. 50  
Inhalt: I. 1. Einleitung. Ernährung u. Nahrungsmittel. Verfälschung der Nahrungs- u. Genussmittel von M. v. Pettenkofer, J. Forster, A. Hilger. \* 6. — II. Sociale Hygiene. 4. Abth. Die Gewerbekrankheiten v. L. Hirt u. G. Merkel. \* 4. 50. — III. Allgemeiner Theil. Die öffentl. Gesundheitspflege v. A. Geigel. \* 5. —
- His, W., Anatomie menschlicher Embryonen. II. (Text.) Gestalt u. Grössenentwicklung bis zum Schluss d. 2. Monats. 8. \* 5. —**
- Voss' Sort. in Leipzig.**  
Beiträge zur Kenntniss d. russischen Reiches u. der angränzenden Länder Asiens. Hrg. von G. v. Helmersen u. L. v. Schrenck. 5. Bd. 8. Mit Atlas. 4. St. Petersburg. \* 10. —  
Inhalt: G. v. Helmersen, geologische u. physico-geographische Beobachtungen im Olonezer Bergrevier.
- Bulletin de l'Académie impériale des sciences de St.-Petersbourg. Tome 28. Nr. 1. 4. St.-Petersbourg. pro cplt. \* 9. —**
- Helmersen, G. v., Studien üb. die Wanderblöcke u. die Diluvialgebilde Russlands. 2. Lfg. 4. St. Petersburg. \* 6. 70**
- Lindemann, E., zur Beurtheilung der Veränderlichkeit rother Sterne. 4. St. Petersburg. \* —. 50**
- Mémoires de l'Académie impériale des sciences de St.-Petersbourg. 7. Série. Tome 30. Nr. 3—5. 4. St.-Petersbourg. \* 9. 20**  
3. \* 2. — 4. \* —. 50. — 5. \* 6. 70.
- † Meyer, A. B., Abbildung v. Vogel-Skeletten. 2. u. 3. Lfg. 4. Dresden. Subscr.-Pr. à †\*\* 20. —; Einzelpr. à †\*\* 27. —
- Wild, H., das magnetische Ungewitter vom 30. Jan. bis 1. Febr. [n. St.] 1881. 4. \* 2. —**
- Weidmann'sche Buchh. in Berlin.**  
Klöden, G. A. v., Handbuch der Erdkunde. 4. Aufl. 4. Bd. 9. Lfg. 8. \* 1. —

## Nichtamtlicher Theil.

**Archiv für Geschichte des Deutschen Buchhandels.** Herausgegeben von der Historischen Commission des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler. VII. gr. 8. (IV, 271 S.) Leipzig 1882, Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler. Preis 4 Mark.

Ein kurzes Vorwort der Historischen Commission zu dem vorliegenden neuen Bande des Archivs erklärt dessen etwas verspätetes Erscheinen. Dem gleichen Umstande, nämlich dem Mangel an geeignetem Stoffe, entspringt die wohlberechtigte Mahnung an alle beteiligten Kreise, das groß angelegte Unternehmen durch schriftliche Beiträge zu unterstützen; nicht mit Unrecht fürchtet die Commission, daß demselben die Gefahr drohe, unter der ausschließlichen Förderung einiger Weniger einseitiger zu werden, als statthast, dem Zwecke entsprechend sei. In der That verdankt das vorliegende Heft sein rechtzeitiges Erscheinen wohl zumeist dem unermüdblichen, in Anbetracht aller einschlägigen Umstände kaum hoch genug zu schätzenden Forscherfleiß Hr. Kirchhoff's, der mit nicht weniger als sieben längeren und kürzeren Beiträgen vertreten ist; vergeblich sieht man sich nach Beteiligten aus dem Süden, Westen und Norden um. Ref. möchte fragen, ob es nicht rathsam erscheint, die Aufforderung zur Mitwirkung dann und wann öffentlich zu wiederholen; möglich, daß sich unter den Vorständen von Provinzialarchiven schriftstellerische Kräfte befinden, deren Thätigkeit für das „Archiv“ zu verwerthen wäre. Denn es ist mehr als fraglich, ob das gesteckte Ziel jemals erreicht werden wird, falls nur zum größten Theile mit der Muße von Berufsgenossen gerechnet werden soll.

Hrn. Kapp's (dritter) Bericht über den Erfolg seiner vorbereitenden Thätigkeit im Dienste der „Geschichte des Deutschen Buchhandels“ lautet allerdings recht erfreulich. Die städtischen Archive zu Basel und Frankfurt a/M., das Staatsarchiv zu Dresden u. s. w. gewährten manche und reichliche Ausbeute; das nächste Ziel des Herausgebers wird Wien sein. Am Schlusse seiner Vorbemerkung äußert derselbe den von der Historischen Commission beifällig aufgenommenen Wunsch, daß der Schwetschke'sche Codex nundinarius durch einen die Jahre 1847—70 umfassenden Band ergänzt werde.

Hr. Kapp eröffnet die Reihe der Aufsätze mit einer Schilderung des „Buchdrucks und Buchhandels in Brandenburg-Preußen, namentlich in Berlin, in den Jahren 1540—1740“. Aus seiner Darstellung erhellt die völlige Armuth dieses Landstrichs an literarischem Leben; woher hätte freilich auch in den nimmer endenden Zeiten schwerer Kriegsnoth und innerer Wirren ein Edelmann, Bürger oder Bauer der Mark sonderliche Lust an beschaulichem Thun nehmen sollen! Wie gering in literarischer Beziehung die Bedeutung Berlin-Cöllns, des Horts des preussischen Mars, welcher von hier aus, Blitze in den Fängen, seinen Aufflug zu den Höhen des Ruhms nehmen sollte, zu veranschlagen ist, wird klar aus der Thatsache, daß daselbst erst der Baseler Leonhard Thurneisser zum Thurn im Anfang der 70er Jahre des 16. Jahrhunderts eine ständige, freilich allmählich zu bedeutender Ausdehnung geförderte Druckerei einrichtete; frühere Unternehmungen hatten sich nur periodisch bewährt und jedenfalls mit den Leistungen Wittenbergs und Frankfurts a. O. nicht wetteifern können. Selbst Thurneisser's Schöpfung verkam unter seinen Nachfolgern derart, daß Berlin zu Ende des 16. Jahrhunderts sogar wieder einige Jahre ohne eigene Druckerei war, bis später durch die Berufung Christoph Runge's durch Kurfürst Friedrich Joachim diesem Zustande ein Ende gemacht wurde. Die Runge'sche Anstalt war bis

zum Jahre 1664 die einzige in Berlin; zu dieser Zeit ertheilte der Große Kurfürst dem Georg Schulze das Privileg zur Errichtung einer zweiten Buchdruckerei, welche als nachmalige Hofbuchdruckerei die Vorläuferin des Deder'schen Instituts geworden, das sich nunmehr im Besitze des Reiches befindet.

Aus gleich geringen Anfängen wie das Druckgewerbe entwickelte sich der Buchhandel in der Mark. 1594 wurde ein Hans Werner, ein Berliner Kind, zur Führung eines Buchladens in Berlin privilegiert und blieb dort bis zum Jahre 1614 der Einzige seines Berufes.

Zum Weiteren schildert der Aufsatz die mannigfachen Beeinträchtigungen des freien Aufschwungs, denen der Buchhandel bis zum Regierungsantritt Friedrichs des Großen und darüber hinaus infolge strenger Regierungsmaßregeln (Censur etc.) unterzogen wurde.

Eine allgemeine Bemerkung glaubt Ref. nicht unterdrücken zu dürfen: Wenn jede Art Geschichte, d. h. politische Geschichte zu schreiben, nach v. Treitschke's Ausspruch ihre Berechtigung hat, so mag entschuldigt werden, daß sich die parteiliche Anschauung in der Beurtheilung der Ereignisse seitens des Historikers nirgends verleugnet. Der Culturhistoriker aber dürfte wohl thun, seinen politischen Parteistandpunkt nach Kräften zurücktreten zu lassen, sich möglichst der Sachlichkeit zu befleißigen. Der letzteren scheint mir die Darstellungsweise Kapp's mehr als billig zu ermangeln.

Hrn. Heint. Pallmann's Beitrag: „Ambrosius Froben von Basel als Drucker des Talmud“ und derjenige des Hr. Fr. Herm. Meyer über „Primus Truber, Hans Freiherr von Ungnad und Genossen“ behandeln gleichzeitige Episoden. Der Erstere entrollt ein recht interessantes Stück Druckgeschichte. Ambrosius Froben, der Enkel des gelehrten Johannes Froben, einigt sich mit einem Juden, Simon zum Gembs genannt, zu gemeinschaftlicher Veröffentlichung des Talmud, wozu die kaiserliche Regierung (Rudolf II.) nur nach längerem Sträuben willigte. Das Compagniegeschäft artete bald in Streit und langwierigen Prozeß aus, in dem auch Sigmund Feyerabend als sachverständiger Zeuge vernommen werden sollte. Der Talmud erblickte 1588 das Licht der Welt; weit über diese Zeit hinaus zog sich der Zwist, dessen Einzelheiten manche merkwürdige Daten und Vorkommnisse offenbaren.

Primus Truber's schöpferische Thätigkeit als Urheber von kroatischen (sowohl cyrillischen wie glagolitischen) Uebersetzungen des Neuen Testaments und protestantischen Fundamental-Lehrbüchern (Luther's Katechismus, Augsburger Confession etc.) steht im engsten Zusammenhange mit der Propaganda der neuen Lehre in Krain. Tübingen und Urach sind die beiden Orte, aus welchen Truber's Drude hervorgingen; unter dem Schutze der krainischen Behörden, namentlich aber des damaligen Landeshauptmanns von Steiermark, Hans Ungnad, Freiherrn von Sonneck, suchten und fanden die Bücher trotz mancher Anfeindung von gegnerischer Seite her ihre Wege zu dem Volke und trugen ein Großes dazu bei, die evangelische Lehre in Deutsch-Oesterreich zu befestigen, bis durch die Geißel getilgt wurde, was hingebender Eifer mühsam erworben hatte.

Wundersam klingt es, aus Hr. Albr. Kirchhoff's Abhandlung, „die Anfänge des Leipziger Messkatalogs“ betreffend, zu vernehmen, daß erst im verflossenen Jahre auf dem hiesigen Rathhause „eine bisher unbeachtete, mit unrepertorirten Acten und losen Papieren vollgestopfte Kammer“ entdeckt worden sei, woraus — glücklicherweise von den richtigen Händen! — allerlei Schätze gehoben werden können. Aus solchen Thatsachen zieht der Glaube an noch mehr als eine Camera obscura neue Nahrung!

Als die erste Frucht aus der Benutzung der erwähnten Acten stellt sich dieser Aufsatz dar. Er wirft ein anziehendes Licht auf die ersten Anfänge des Leipziger Messkatalogs, um dessen erste Urheber schaft sich Henning Große, s. B. der bedeutendste Verleger Leipzigs, mit dem zur Ausgabe des Katalogs privilegirten Abraham Lamberg erbittert stritt. Letzterer behauptete bis zum Jahre 1618 siegreich das Feld, überließ es dann, in Güte weichend, dem Gegner.

Es darf wohl angenommen werden, daß Hr. Kirchhoff's zweiter Beitrag, welcher, die „Streitigkeiten über die Gewerbebefugnisse in Leipzig im Jahre 1598 ff.“ seinen Ursprung ebenfalls der bisher unbeachteten Kammer verdankt; mit vollem Recht wird man daher auf weitere Schätze dieses Verliebes gespannt sein dürfen. — Auf dem fesselnden Bilde, das uns Hr. Kirchhoff darbietet, vereinigen sich Licht und Schatten, wie sie von jeher über dem Buchhandel geschwebt haben, solange ihm die Sonne der unbeschränkten Gewerbebefreiheit noch nicht aufgegangen war. Die privilegirten Buchführer Leipzigs wehren sich gegen unbequeme Concurrenz seitens neuer Anfänger oder der Buchdrucker und Buchbinder durch Eingaben an den Rath ihrer Stadt und bitten, daß nicht nur diesen, sondern auch den „meßfremden“ Buchhändlern jeglicher Handel mit Büchern untersagt werde. In ihrer Klage wird erwähnt, daß die Buchdrucker Läden errichten, „darinnen sie dann zuschufz derer Bucher, so wiew bey ihnen vorlegen, viel ehe, auch wohlfeiler, als Bier selbst, die Bier großen vkost darauf wenden, mit unserm höchsten Schaden, zu seilen kauff haltten, Dammhero es nuhmehr dahin lauffen will, Das der Jenige, der weder in der Truderey noch bey den Buchbindern guttes thun, noch sonsten sich seiner kunst, oder handtvergs nehren will, ein Buchführer zu werden, vndt Buchhandell anzurichten, sich vnderstehen darff ic.“

Dieser Klage gegenüber machen die Buchbinder geltend, daß der Brauch „zugleich gebundene vndt ungebundene Bücher, So wohl rohe Materias in Ihren Läden seill zu haben vndt zuorkauffen“ schon seit sechzig und mehr Jahren bestanden habe; die Buchdrucker: daß es ihnen gleichfalls nach altem Herkommen zustehe, den Ueberschuß an der festgestellten Auflage irgend eines Werkes beliebig zu verhandeln, „do es aber der Verleger beehrte, wirdt ihm solches vor Andern umb billiche zahlung auch billich gelassen, vnnnd wiewol wir manchmal der Exemplarien wenig vbrig behaltten, So müssen wir doch solches an dem geringen Pappir wol vielfeltigt einbüßen, das wir also derselben wenig Borthail haben“. Wenn aber die Buchführer gegen die vermeintlichen Eingriffe in ihre Befugnisse nach allbekannter Regel den Anspruch erhöhen, auch Drucker werden zu dürfen, wann es ihnen beliebt, so sei das unbillig zu nennen, sintemal es schwer sei, den gesetzlichen Erfordernissen hinsichtlich regelrechter Ausübung der Buchdruckerkunst zu genügen, „Dohertlegen der Buchhandel nicht großes lernens bedarff vnd einem Jedem, der dazu Lust vnd verlagf (Anlage) hat, sich dessen gebrauchen mag“. — Man sieht aus diesen Worten: die vage Anschauung unserer Tage ist nicht neu. Der Ausgang des Streites ist nicht ersichtlich.

Der dritte Aufsatz Kirchhoff's, „Zur älteren Geschichte der kursächsischen Privilegien gegen Nachdruck“ betitelt, schildert die unwillkürlich heiter stimmenden Kämpfe der kursächsischen Regierung mit ihren unbotmäßigen „privilegirten“ Unterthanen, die sich unermülich der Abgabe der Pflichtexemplare entziehen, welche sich doch gesetzmäßig an die Verleihung und Erneuerung der Privilegien knüpft. Das fortgesetzt halsstarrige Verhalten der Buchführer in allen sächsischen Landen gab Veranlassung zu einer strengen Verordnung, datirt vom 28. September 1626, in welcher der Rath von Leipzig aufgefordert wurde, die Säumigen zu alsbaldiger Befolgung der bestehenden Regeln zu veranlassen, im Falle aber die Confiscation der neugedruckten

Bücher vorzunehmen. — Auch dieser Episode mangelt der eigentliche Schluß.

Der geschichtliche Abriss über „die Entwicklung des Buch-Gewerbes in Dorpat“, welchen das „Archiv“ dem Professor Wilh. Stieda in Dorpat verdankt, stellt sich dar als ein werthvoller Beitrag zur Geschichte der dortigen Akademie und im Weiteren des literarischen Lebens in den Ostseeprovinzen überhaupt. Er ist zu reich an Daten und andererseits zu geschlossen in seiner ganzen Form, als daß er sich in knappem Auszuge wiedergeben ließe. Unter den Personen, um welche sich die Darstellung bewegt, tritt der vom Ende des vorigen Jahrhunderts bis etwa 1817 thätige Michael Gerhard Grenzius hervor. Seine wohl eingerichtete Anstalt bildete gleichsam ein Annex der Universität, welche die Bedeutung eines Mannes wie er, nicht verkennen konnte.

Den interessantesten Theil des Bandes möchte Ref. in dem Beitrage des Hrn. F. Herm. Meyer erkennen, welcher „den deutschen Buchhandel gegen Ende des 18. und zu Anfang des 19. Jahrhunderts“ zum Gegenstande nimmt. Nicht nur deshalb, weil sich die ausgiebige Forschung über fast alle Theile des buchhändlerischen Gebietes erstreckt, sondern auch darum, weil sie eine Periode vor Augen bringt, deren Schilderung gerade für unsere Gegenwart ungemein viel des Lehrreichen und Interessanten enthält. Das Verdienst des Darstellers wird nicht beeinträchtigt durch den Umstand, daß die jüngste Vergangenheit vor seinen Augen klarer liegt, als die entferntere. Denn eben jene Zeit will in ihren eigenthümlichen Erscheinungen, den Aeußerungen eingreifenden und allgemein gefühlten Reformbedürfnisses, wohl verstanden sein und eine erschöpfende Schilderung setzt, wie ersichtlich, die Bewältigung eines umfangreichen Materials voraus, soll sie zu abgerundeter Form gelangen. Es ist erfreulich, daß das erforderliche Material zu diesem Zwecke aus der Bibliothek des Börsenvereins reichlich genug gehoben werden kann und den Bearbeiter zu weiteren Veröffentlichungen anregt.

Unter den Miscellen ist Hr. Albr. Kirchhoff nicht weniger als viermal vertreten; einige andere kleine Beiträge stammen von Gelehrten.

Leipzig, im Juli 1882.

Peter Hobbing.

#### Zum Schutze des deutschen Autorrechts in Spanien.

Noch nicht lange ist es her, daß in Spanien, diesem herrlichen und reichsten Lande im Süden unseres Erdtheils, das Banditenwesen derart bekämpft wurde, daß man es als fast erloschen betrachten kann, obschon es stets von neuem in einem oder dem anderen Theile des gesegneten Landes sein schreckliches Gorgonenhaupt erhebt, wie solches die noch in schlechtem Andenken stehenden Eisenbahnüberfälle darthun.

Wenn wir Spanien das reichste Land unseres Erdtheiles nennen, so begehen wir damit keinen Irrthum, denn sein Boden überragt an Fruchtbarkeit weitaus die Mehrzahl der europäischen Staaten. Doch gerade diese Fruchtbarkeit des Bodens, welcher, ohne große Anstrengungen von Seiten seiner Besitzer zu verlangen, diesen so zu sagen die Früchte in den Mund wachsen läßt, war neben anderen, politischen Ursachen eine Hauptursache von dem Verderben der Nation.

Spanien, einst die Beherrscherin zweier Welten, ist heute aus der Reihe der Großmächte verschwunden; sein Volk, einst so ritterlich, ist versunken in die vollständigste Indolenz, man möchte sagen in eine geistige Apathie. Einst, als es unter dem schrecklichen Joche der Inquisition seufzte, erstanden trotzdem aus seiner Mitte Männer wie Cervantes und Calderon; heute, wo die Inquisition einer unmächtig-wüthigen Pflasterwirtschaft Platz gemacht hat, bringt es, mit wenigen Ausnahmen, nur Mittelmäßigkeiten hervor.

Dies trifft ganz besonders auch in literarischer Hinsicht zu. Die gegenwärtige spanische Literatur ist äußerst arm an Producten von einigem wirklich wissenschaftlichen Werth oder an gehaltvollen Volkschriften. Literarische Schnurrpfeifereien oder hohles Phrasengeschwätz bilden die Hauptartikel eigener Fabrication auf dem spanischen Büchermarkt.

Seit vielen Jahren schon sind die meisten Publicationen, welche einen wirklichen Werth besitzen, ausländischen Ursprunges, d. h. Uebersetzungen. Diese nun können in zwei Kategorien eingetheilt werden: in autorisirte oder rechtmäßige und in unrechtmäßige, d. h. ohne Entschädigung des Autors oder Verlegers publicirte.

Einem literarischen Vertrage Spaniens mit England folgte ein solcher mit Frankreich. Die Uebersetzungen ins Spanische, welche den Verträgen vorausgingen, waren wegen der Verwandtschaft der Sprachen und der daraus folgenden Billigkeit der Uebersetzer hauptsächlich dem Französischen entlehnt. Nachdem nun aber vor nicht allzulanger Zeit der Vertrag auch mit Frankreich perfect wurde, hat sich das ganze Unwesen gegen Deutschland gekehrt. Die spanischen Herren Verleger sagen sich: unser Land producirt nichts, in England und Frankreich müßten wir das Uebersetzungsrecht kaufen und dies kostet Geld, also — bleibt uns Deutschland, dieses Land der tiefen Denker und des wissenschaftlichen Fortschrittes.

Was sagt man aber in Deutschland dazu, wenn man im Jahre 1874 folgenden Titel eines aus dem Französischen ins Spanische übersehten deutschen Lieblingswerkes, des Brehm'schen Thierlebens liest: „Die Schöpfung. Naturgeschichte, geschrieben von einer Gesellschaft von Naturforschern und veröffentlicht unter der Leitung des Doctor Don Juan Vilanova y Piera, Professor der Central-Universität u. s. w. Barcelona, Montaner & Simon, Verleger.“ Und was sagt man dazu, wenn diese selbigen Herausgeber sechs Jahre später diese selbe, von einer „Gesellschaft“ von Naturforschern geschriebene Naturgeschichte als geistiges Eigenthum unseres Doctor Brehm anerkennt, nur um einem anderen Verleger, der eine autorisirte Uebersetzung herausgibt, Concurrenz zu machen! Und ist es wohl recht, daß man die „Germania“ von Johannes Scherr, dieses eigenste Product deutschen Geistes, hier für den Spottpreis von 3 Mark kaufen kann?

Dies nur einige Beispiele für viele. Wir halten es für unnöthig, auf den enormen pecuniären Verlust, welcher durch solches Unwesen dem deutschen Buchhandel und den deutschen Schriftstellern erwächst, besonders aufmerksam zu machen, da jeder Verleger ihn am besten selbst fühlt. Außerdem sprechen wir hier nur von dem pecuniären Verlust, behalten uns aber vor, bei anderer Gelegenheit Einiges über den Mißcredit zu sagen, in welchen deutsche Wissenschaft und deutsches Eigenthum durch willkürliche Uebersetzung und Verstümmelung gebracht werden.

Zum Schlusse sprechen wir den Wunsch aus, daß alle deutschen Verleger und Gelehrte sich darin vereinigen mögen, bei unserer hohen Reichsregierung, welche auf so glorreiche und nachdrückliche Weise die deutschen Interessen im Auslande zu wahren weiß, dahin zu wirken, daß, je baldier desto besser, ein literarischer Vertrag mit Spanien zu Stande komme, um dem eben gebrandmarkten Unwesen ein Ende zu machen.

U. R. R. Serrat.

#### Die 14. ordentliche Generalversammlung des Allgemeinen Buchhandlungs-Gehilfenverbandes zu Leipzig am 16. Juli 1882.

Ueber die diesjährige Versammlung läßt sich nur mit sehr getheilten Empfindungen berichten. Die beste Charakterisirung derselben ist durch die Bezeichnung „dictatorisch“ gegeben. Noch vor Eintritt in eine Debatte wurde gleich zum ersten Berathungs-

gegenstande, um die Annahme desselben zu erzwingen, von Seiten des Vorstandes die Cabinetsfrage gestellt und durch dieses radicale Vorgehen große Verstimmung erzeugt. Im weiteren Verlaufe der Verhandlung kam sogar ein peinlich berührendes Inquisitionsverfahren in Anwendung durch Inscenirung einer sorgfältigen Abstimmung mit Gegenprobe, um einem anscheinend unbequemen Redner das Wort streitig zu machen. Weiter erlitt die freie Rede und die Meinungsäußerung gewaltige Einbuße dadurch, daß später zu jedem Punkte nur ein Redner für und einer dagegen sprechen durfte; obendrein wurde denselben nach fünf Minuten langem Vortrage unbarmherzig das Wort entzogen.

Bertreten waren diesmal 715 Stimmen; die guten Leipziger glänzten wie gewöhnlich zum großen Theile durch Abwesenheit. In die Firma des Verbandes wurde das Wörtchen „Deutscher“, welches vor 7 Jahren daraus gestrichen worden war, wieder aufgenommen; das „Stellenvermittlungsbureau“ aus den Statuten gestrichen; die Einsetzung einer Commission behufs Ausarbeitung eines Statuts für eine Alters- und Invaliden-Versorgungscasse beschlossen; eine Wittwen- und Waisencasse, welche durch die Buchhändler-Fechtanstalt gleich mit einem Stammcapital von 2000 Mark ausgestattet werden konnte, ins Leben gerufen; das Recht der Ernennung von Ehrenmitgliedern durch den Vorstand, in Verbindung mit den Vertrauensmännern, zugestanden; den Prinzipalen, sofern sie während ihrer Gehilfenzeit dem Verbande beigetreten sind, Stimmrecht zuerkannt; der bisherige Kreis Sachsen in zwei Kreise getheilt und zwar in Kreis Leipzig (Stadt und Vororte) und Kreis Königreich Sachsen mit Vorort Dresden; eine neue Einrichtung: „Ortsvorsteher zur Unterstützung der Geschäfte des Vertrauensmannes“ geschaffen; neben dem Börsenblatt das Leipziger Correspondenzblatt als Verbandsorgan genehmigt; und zu dem Gesetze über die eingeschriebenen Hilfscaffen nahm man vorläufig eine abwartende Stellung ein.

Wenn die Vorstandsergänzungswahl als ein Gradmesser der augenblicklichen Verhältnisse betrachtet werden dürfte, dann müßte der Buchhandel als solcher im starken Niedergange begriffen sein, da der große Verband aus den Reihen dieses Standes keine Repräsentanten zu gewinnen vermochte, sondern dazu die Hilfe des Papierhandels und Buchdruckes in Anspruch nehmen mußte; die beiden neuernannten Vorstandsmitglieder gehören diesen Geschäftszweigen an.

Es läßt sich der Eindruck nicht abweisen, daß die alljährlichen Versammlungen wirklich recht überflüssig erscheinen (neben ganz bedeutenden Unkosten und fortgesetzter Statutenfliderei) und ebenso gut oder besser auch officiell auf dem Papiere, durch die Schrift, diejenigen Fragen entschieden werden können, welche größere Kreise berühren. Schon jetzt ist aus nahe liegenden Gründen vorher alles besprochen und zum guten Theile abgemacht und, wo ja eine Entscheidung gefährdet scheint, wird mit Hochdruck der Hebel angelegt und dieser heißt: Cabinetsfrage. Versammlungen aller fünf Jahre, im Uebrigen Abstimmung hübsch zu Hause in den Kreisen und Zusammenstellung aller Ja- und Nein-Stimmen würde unbedingt ein echteres Spiegelbild geben von den wirklichen Anschauungen der Allgemeinheit, als bisher, wo ein Abgeordneter ganz offen erklären darf, entgegen dem ihm gewordenen Mandate zu stimmen.

— x — r.

#### Briefwechsel.

Herrn J. H. jun. in L. — Die eingesandte „Rechtsfrage“ kann sich nicht zur öffentlichen Aufstellung eignen, indem es eben durchaus keiner Frage unterliegt, daß aus dem bloßen Besitz eines Verlangzettels, dessen Gegenstand für den Aussteller erwiesenermaßen unausgeführt geblieben ist, sich von Seiten des bezüglichen Besitzers keine rechtliche Forderung begründen lassen kann.

## Anzeigebblatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[33360.] Hierdurch zeigen wir ergebenst an, daß wir mit dem heutigen Tage unter der Firma

**v. Raage & Schulz**

eine Buch- und Papierhandlung eröffneten. Herr R. Streller in Leipzig wird die Freundlichkeit haben, die Besorgung der Commissionen zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Typ D/Pr., den 20. Juli 1882.

**v. Raage & Schulz.**

[33361.] Hiermit beehre ich mich, zur Kenntniss zu bringen, dass mein Bruder Herr C. M. van Stockum vom 1. Januar 1882 als Theilhaber in mein Geschäft eingetreten ist.

Haag, Juli 1882.

**W. P. van Stockum jun.,**

Firma: W. P. van Stockum & Zoon.

**Commissionswechsel.**

[33362.] Im Einverständnis mit Herrn Ernst Heitmann besorge ich von heute ab die Commission für die Herren

**Joh. B. Reinitzer & Co. in Prag.**

Leipzig, 18. Juli 1882.

**Otto Klemm.**

**Verkaufsanträge.**

[33363.] In einer angenehmen Residenzstadt *Mitteldeutschlands* ist eine alte, sehr renommierte *Buchdruckerei* mit *Verlagsbuchhandlung* Krankheit halber zu verkaufen. Die Druckerei ist auf das beste eingerichtet und mit dem Druck eines amtlichen Blattes, sowie mit Aufträgen von Behörden etc. dauernd beschäftigt. Der Verlag enthält obligatorisch eingeführte Schulbücher, Kalender etc. Nachweislicher Reingewinn ca. 10,000 Mark p. a. Verkaufspreis 75,000 Mark mit 50,000 Mark Anzahlung.

Berlin.

**Elwin Staude.**

[33364.] Antiquariats-Verkauf. — Ein größeres antiquarisches Bücherlager, bestehend aus ca. 8000 alten und neuen Werken aus allen Fächern, darunter vieles Werthvolle, genau katalogisirt, ist sammt einer vorzüglichen Kundschaft billig zu verkaufen. Näheres sub E. W. postlagernd Augsburg.

[33365.] Eine solide Buchhandlung in einer Regierungs-Hauptstadt Norddeutschlands mit einem Reingewinn von circa 5000 Mark und einem Lagerwerth von 18,000 Mk. soll sofort unter günstigen Bedingungen verkauft werden, ev. mit Grundbesitz. Nur Reflectenten, welche über ein Capital von 10,000 Mk. ev. 16,000 Mk. verfügen, wollen in nähere Verhandlungen eintreten. Auskunft ertheilt Herr Theod. Thomas in Leipzig.

[33366.] Eine alte, seit 67 Jahren in einer Stadt Norddeutschlands belegene, in vollstem Betriebe begriffene Sortimentsbuchhandlung mit feiner und fester Kundschaft und einem durchschnittlichen Jahresumsatze von 32,000 Mark ist wegen anderweitiger Unternehmungen seitens des Besitzers aus freier Hand unter entsprechend günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Einem intelligenten u. thätigen Manne ist hierdurch Gelegenheit geboten, seine Thätigkeit unbedingt von Erfolg begleitet zu sehen, zumal die notorisch reiche Umgegend der Stadt den nicht zu verkennenden Vortheil bietet, das Geschäft nach Belieben noch zu erweitern.

Etwaige Anfragen wolle man sub Chiffre G. K. Nr. 304. bei Herrn Franz Wagner in Leipzig deponiren.

[33367.] Ein lebhaftes, ziemlich bedeutendes, sehr renommirtes Sortimentsgeschäft in Schlesien ist unter günstigen Bedingungen bald zu verkaufen. Anzahlung 12—15,000 Mk. Ernstlich gemeinte Anfragen sind unter E. F. 1. an mich gef. zu richten.

Leipzig.

**Bernhard Hermann.**

**Kaufgesuche.**

[33368.] Für einen jungen, intelligenten Buchhändler, dem erforderliche Geldmittel zu Gebote stehen, suche ich ein flottes und solides Sortimentsgeschäft zu kaufen, welches einen nachweislichen jährlichen Umsatz von mindestens 25,000 Mk. haben muß. Derselbe wäre auch geneigt, in ein größeres Geschäft als Theilhaber einzutreten. Offerten bitte ich mir unter Zusicherung beiderseitiger Discretion gef. zugehen zu lassen.

Bonn a/Rhein, Franziskanerstraße 7,  
I. Etage.

**J. Wittmann, Rentier.**

[33369.] Ein jüngerer, bemittelter Buchhändler sucht ein kathol. Sortiment event. mit Nebenzweigen zu erwerben. Gef. Offerten mit Angabe des äußersten Baarpriees, Umsatzes u. unter M. K. 19. an die Exped. d. Bl. Discretion zugesichert.

[33370.] Ein größerer renommirter Verlag wird sofort oder baldigst gegen Cassa zu kaufen gewünscht. Suchender will 300 bis 400,000 Mark anlegen.

Offerten unter „X. Y. Z., Verlag“ an die Exped. d. Bl. erbeten.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[33371.] In **J. A. Wohlgemuth's** Verlag (Max Herbig) in Berlin erschien Ende 1881: **Wirth, G.,** Leitfaden für den Unterricht in der deutschen Poetik. Für höhere Lehranstalten. gr. 8. 81 S. 80  $\frac{1}{2}$ .

Empfehle dieses Buch namentlich zur Ansichtsendung an Directoren, die das Lesebuch für höhere Mädterschulen desselben Verfassers (Teubner) zur Einführung brachten.

**Karl Scholke in Leipzig.**

[33372.]

Bitte um Continuations-Angabe der zur Ausgabe gelangten:

**Fassadengestaltungen** in Bild und Wort. Heft 4. Nur baar.

**ffel u. Krusewitz,** der Fassadenbau d. ital. Renaiss. Heft 9. Nur baar.

**Osthoff,** der Weg- u. Straßenbau. Heft 2.

**Knäbel,** industrielle Fabrikanlagen. Heft 4.

**Adler,** der Zimmermeister u. Bau-Unternehmer. Heft 5. (Schluß.)

**Knäbel,** die ländl. Wirtschafts-Gebäude. Heft 3.

**Thielmann,** die neuesten Fortschritte über vollständige Dampfesselanlagen. Heft 4. (Nur baar.)

**Sirius.** Zeitschrift f. populäre Astronomie. Heft 7. (Nur baar, pro cplt. berechnet.)

[33373.] Soeben erschien die achte Auflage

von

**Frauen-Liebe und Leben.**

Lieder-Cyclus

von

**Adelbert von Chamisso.**

Illustriert

von

**Paul Thumann.**

Preis 20  $\mathcal{M}$  ord., 14  $\mathcal{M}$  netto baar.

7/6 Expl. 87  $\mathcal{M}$  netto baar.

Die rückständigen Bestellungen wurden heute sämmtlich erledigt.

Leipzig, den 15. Juli 1882.

**Adolf Titze.**

[33374.] Auf die in meinem Verlage erschienenen, nach amtlicher Vorschrift angefertigten Kontrollbücher erlaube ich mir die Herren Sortimenter ganz besonders aufmerksam zu machen und bitte ich, dieselben nie auf Lager fehlen zu lassen. An die Handlungen, welche dieselben kennen lernen wollen, liefere ich sie baar mit Remissionsberechtigung innerhalb 3 Monate.

 Nach amtlicher Vorschrift.

**Kontrollbuch für Fleischbeschauer.** Große Ausgabe in Folio-Format. Preis geb. 1  $\mathcal{M}$  80  $\frac{1}{2}$  ord. — 1  $\mathcal{M}$  40  $\frac{1}{2}$  netto baar.

— do. Kleine Ausgabe in Quart-Format. Preis geb. 1  $\mathcal{M}$  ord. — 80  $\frac{1}{2}$  netto baar.

**Kontrollbuch für Schlächter.** Große Ausgabe in Folio-Format. Preis geb. 1  $\mathcal{M}$  80  $\frac{1}{2}$  ord. — 1  $\mathcal{M}$  40  $\frac{1}{2}$  netto baar.

— do. Kleine Ausgabe in Quart-Format. Preis geb. 1  $\mathcal{M}$  ord. — 80  $\frac{1}{2}$  netto baar.

Neuwied.

**Heuser's Verlag**

(Louis Heuser).

Verlag von  
F. C. W. Vogel in Leipzig.  
[33375.]

Leipzig, den 15. Juli 1882.  
Soeben erschien:

**Handbuch  
der  
Hygiene  
und der  
Gewerbekrankheiten.**

Herausgegeben  
von

Dr. A. Baer in Berlin, Dr. F. Erismann in  
Moskau, Dr. C. Flügge in Göttingen, Prof.  
J. Forster in Amsterdam, Prof. A. Geigel  
in Würzburg, Baurath L. Degen in Regens-  
burg, Prof. L. Hirt in Breslau, Prof. A.  
Hilger in Erlangen, Dr. A. Kunkel in  
Würzburg, Dr. G. Merkel in Nürnberg,  
Prof. M. v. Pettenkofer in München, Dr.  
F. Renk in München, Dr. A. Schuster in  
München, Dr. J. Soyka in München, Dr. G.  
Wolffhügel in Berlin und Prof. H. v.  
Ziemssen in München.

Redigirt  
von

Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr.  
H. v. Ziemssen.

3 Theile in 7 Abtheilungen.

Erster Theil. 1. Abtheilung.

Einleitung von Prof. Dr. M. v. Petten-  
kofer.

Ernährung und Nahrungsmittel von Prof.  
Dr. J. Forster.

Verfälschung der Nahrungs- u. Genuss-  
mittel von Prof. Dr. A. Hilger.

gr. 8. 308 Seiten. Preis: 6 M. ord., 4 M.  
50 S. no., 4 M. baar.

Zweiter Theil. 4. Abtheilung.

Die Gewerbekrankheiten von Prof. Dr. L.  
Hirt und Dr. G. Merkel. 3. umgearb.  
Auflage. gr. 8. 232 Seiten. Preis: 4 M.  
50 S. ord., 3 M. 40 S. no., 3 M. baar.

Dritter Theil.

Die öffentl. Gesundheitspflege v. Prof. Dr.  
A. Geigel. 3. umgearb. Aufl. gr. 8.  
256 Seiten. Preis: 5 M. ord., 3 M. 75 S.  
no., 3 M. 40 S. baar.

Jede Abtheilung ist auch einzeln  
käuflich.

Die folgenden Abtheilungen werden  
im Laufe dieses Jahres erscheinen.

Das Handbuch d. Hygiene erscheint  
zugleich als 3. umgearbeitete Auflage  
des I. Bandes von v. Ziemssen's Hand-  
buch der Speciellen Pathologie und  
Therapie, sowie als Lieferung 53. u. ff.  
von dessen Lieferungs Ausgabe.

**Anatomie  
Menschlicher Embryonen**

von  
Wilhelm His.

II.

**Gestalt und Grössen-  
entwicklung**

bis

zum Schluss des 2. Monats.

Mit 67 Figuren.

5 M. ord., 3 M. 75 S. netto.

Dieses II. Heft ist auch einzeln  
käuflich.

Heft I. mit Atlas erschien 1880.

**Wilh. Gesenius'  
Hebräisches und Chaldäisches  
Handwörterbuch**

über

das Alte Testament.

Neunte vielf. umgearb. Auflage

von

Dr. F. Mühlau und Dr. W. Volek,  
Professoren der Theologie in Dorpat.

Erste Hälfte.

Preis: vollständig 15 M. ord., 11 M. 25 S.  
netto, 10 M. 50 S. baar.

Die II. Hälfte wird im Herbst d. J.  
den Käufern dieser I. Hälfte unberechnet  
nachgeliefert werden.

Leipzig, 15. Juli 1882.

F. C. W. Vogel.

**Librairie Hachette & Co.**

à Paris, Boulevard Saint-Germain 79.

[33376.]  
Heute erschien:

**Itinéraire  
descriptif, historique et archéo-  
logique de l'Orient,**

par le Dr. E. Isambert.

Tome troisième:

**Syrie, Palestine,**

comprenant le Sinaï, l'Arabie  
Pétrée et la Cilicie,  
par Ad. Chauvet et E. Isambert.

1 Vol. de texte in-12. de plus de 900 pag.,  
4 cartes, 62 plans et coupes et 5 vues, et  
un vol. d'atlas contenant 6 cartes collées  
sur toile et pliées.

Ladenpreis 36 fr. od. 28 M. 80 S.

Rabatt 33 %.

Wird nur fest, resp. gegen baar ge-  
liefert.

Paris, den 5. Juli 1882.

Hachette & Co.

[33377.] Zur Lager-Ergänzung empfehle ich  
Ihnen die nachstehenden in meinem Verlage  
erschienenen Vorlagen-Werke von

Carl Hettwig:

**Deutsches Möbel-Journal.**

Original-Zeichnungen moderner  
Möbel.

6 Bände. Elegant cartonnirt à 4 M.  
(à 18 Tafeln).

**Journal für Tapezierer  
und Decorateurs.**

Original-Zeichnungen moderner  
Zimmer-Decorationen, Polster-  
möbel etc.

8 Bände. Elegant cartonnirt. Schwarze  
Ausgabe à 4 M.; colorirte Ausgabe à 6 M.  
(à 18 Tafeln).

**Album**

**moderner Verzierungen**

für

alle Zweige der Möbel-Industrie.

4 Bände (à 16 Tafeln gr. Folio).

Elegant cartonnirt à 5 M.

Von vorstehenden 3 Werken gebe ich  
je den 1. Band à condition; die übrigen  
Bände bitte nur bei begründeter Aussicht  
auf Absatz zu verlangen.

**Musterbuch**

für Bildhauer und Drechsler.

Original-Zeichnungen

von Galanterie-Arbeiten.

36 Tafeln in 1 Band cartonnirt. 3 M.

**Kunstgewerbliche  
Ornamentik.**

Original-Vorlagen für Bildhauer,  
Modelleure etc. etc.

36 Tafeln in 1 Band cartonnirt.

4 M. 50 S.

**Central-Möbel- und Deco-  
rations-Bazar.**

765 Original-Ansichten und  
Details.

In 12 Special-Sammlungen für die ver-  
schiedenen Zweige der Möbel-Industrie  
eingetheilt. — Complet: Schwarze Ausgabe  
109 M.; colorirte Ausgabe 155 M.

Bedarf bitte zu verlangen.

Leipzig.

Th. Grieben's Verlag  
(L. Fernau).

[33378.] **K. Bädeler's**  
**Reisehandbücher.**  
Juli 1882.

Deutsche Ausgaben.

- Belgien und Holland. 15. Aufl. 1880. 5 *M*.  
A condition.
- Mittel- und Nord-Deutschland. 19. Aufl.  
1880. 7 *M*.  
A condition.  
Hieraus Separatabdruck:  
**Berlin, Potsdam und Umgebungen.**  
1 *M* 50 *S*.  
Nur noch fest; neue Auflage im August.
- Süd-Deutschland und Oesterreich. 19. Aufl.  
1882. 7 *M* 50 *S*.  
A condition.
- Die Rheinlande. 21. Aufl. 1881. 6 *M*.  
A condition.
- Oesterreich-Ungarn. 19. Aufl. 1882. 5 *M*.  
A condition.
- Südbaiern, Tirol etc. 20. Aufl. 1882. 6 *M*.  
A condition.
- Ober-Italien. 9. Aufl. 1879. 6 *M*.  
Nur noch fest; neue Auflage im August.
- Mittel-Italien u. Rom. 6. Aufl. 1880. 6 *M*.  
Nur noch fest; neue Auflage im Herbst.
- Unter-Italien, Sicilien, Malta, Sardinien, Tunis und Corfu. 6. Aufl. 1880.  
7 *M*.  
Fehlt; neue Auflage im Herbst.
- London, Süd-England, Wales und Schottland. 7. Aufl. 1881. 6 *M*.  
A condition.
- Paris u. Umgebungen. 10. Aufl. 1881. 6 *M*.  
A condition.
- Schweden und Norwegen. 2. Aufl. 1882.  
9 *M*.  
A condition.
- Die Schweiz. 19. Aufl. 1881. 7 *M*. Mit  
*Anhang über die Gotthardbahn.*  
A condition.
- Unter-Aegypten und die Sinai-Halbinsel.  
1877. 16 *M*.  
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Palaestina u. Syrien. 2. Aufl. 1880. 16 *M*.  
A condition.
- Griechenland.  
Erscheint Ende d. J.
- West- und Mittel-Russland.  
Im Sommer.
- Conversationsbuch in 4 Sprachen. Stereotyp-Ausgabe. 3 *M*.  
A condition.

Englische Ausgaben.

- Belgium and Holland. 6. Aufl. 1881. 5 *M*.  
Nur noch fest; neue Aufl. 1883.
- Northern Germany. 7. Aufl. 1881. 6 *M*.  
Nur noch fest; neue Aufl. 1883.
- The Rhine from Rotterdam to Constance.  
8. Aufl. 1882. 6 *M*.  
A condition.
- Southern Germany and Austria. 4. Aufl.  
1880. 6 *M*.  
Nur noch fest; neue Aufl. 1883.

- The Eastern Alps. 4. Aufl. 1879. 6 *M*.  
Nur noch fest; neue Aufl. 1883.
- Northern Italy. 5. Aufl. 1879. 6 *M*.  
Fehlt; neue Auflage im August.
- Central Italy and Rome. 7. Aufl. 1881. 6 *M*.  
Nur noch fest; neue Aufl. im Herbst.
- Southern Italy, Sicily, Malta etc. 7. Aufl.  
1880. 7 *M*.  
Nur noch fest; neue Auflage im Herbst.
- London and its Environs. 3. Aufl. 1881.  
6 *M*.  
Nur noch fest; neue Aufl. 1883.
- Norway and Sweden. 2. Aufl. 1882. 9 *M*.  
A condition.
- Handbook for Paris. 7. Aufl. 1881. 6 *M*.  
A condition.
- Switzerland. 9. Aufl. 1881. 7 *M*.  
Nur noch fest; neue Auflage 1883.
- Lower Egypt and the Peninsula of  
Mount Sinai. 15 *M*.  
A condition.
- Palestine and Syria. 1876. 20 *M*.  
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
- Manual of conversation. Stereotyp-Ausgabe. 3 *M*.  
A condition.

Französische Ausgaben.

- Allemagne. 7. Aufl. 1881. 8 *M*.  
Nur noch fest; neue Aufl. 1883.
- Belgique et Hollande. 10. Aufl. 1881. 5 *M*.  
A condition.
- Italie Septentrionale et l'Île de Corse.  
9. Aufl. 1880. 6 *M*.  
A condition.
- Italie Centrale et Rome. 6. Aufl. 1880. 6 *M*.  
Nur noch fest; neue Auflage im Herbst.
- Italie Méridionale, la Sicile, Malte etc.  
6. Aufl. 1880. 7 *M*.  
Nur noch fest; neue Auflage im Herbst.
- Les bords du Rhin. 12. Aufl. 1882. 6 *M*.  
A condition.
- Londres, l'Angleterre du Sud, le pays  
de Galles et l'Ecosse. 5. Aufl. 1881. 6 *M*.  
A condition.
- Palestine et Syrie. 1882. 16 *M*.  
A condition.
- Guide à Paris. 6. Aufl. 1881. 6 *M*.  
A condition.
- La Suisse. 13. Aufl. 1881. 7 *M*.  
Nur noch fest; neue Aufl. 1883.
- Manuel de conversation. Stereotyp-Ausgabe. 3 *M*.  
A condition.

[33379.] Soeben erschienen:

**Joh. Heine Pestalozzi's**  
**Leben und Wirken in seinen**  
**Grundlagen.**

Vortrag, gehalten von

**Chr. v. Riese,**

Herzogl. S. Weim. Kreis-Schulinspektor.

25 *S*, netto 18 *S*.

Ich bitte, zu verlangen.

Saalfeld i/Th.

**G. Riese.**

[33380.] Im Verlage von Dr. **Wilmarschwabe** in Leipzig erschienen:

**Hahnemann,**  
**ein Grund- und Eckstein in der**  
**Geschichte der Medicin.**

Vortrag, gehalten im Bürgerjaale  
des Rathhauses zu Berlin am  
8. Februar 1882

von

**Dr. G. Weber,**  
pract. Arzte in Duisburg.

**Homöopathie und ideale Heilkunst.**

Vortrag, gehalten im Bürgerjaale  
des Rathhauses zu Berlin am  
8. März 1882

von

**Dr. G. Fischer,**  
pract. Arzte zu Berlin.

Preis des einzelnen Vortrags 50 *S* ord.  
(nur baar 35 *S*), beide Vorträge zusammen  
75 *S* ord. (nur baar 50 *S*).

Wir machen auf diese beiden hochinteressanten, sich gegenseitig ergänzenden und die Vorzüge der Homöopathie in das hellste Licht stellenden Vorträge angelegentlichst aufmerksam; denn dieselben sind ganz besonders geeignet, solche Personen, welche mit der Homöopathie nur vom Hörensagen bekannt sind, über das Wesen derselben aufzuklären.

Kleines

**medizinisches Taschenwörterbuch**

oder

Erklärung von circa 2000 in medizinischen Werken am häufigsten vorkommenden Fremdwörtern mit genauer Angabe der Aussprache.

Zweite vermehrte Auflage.

Preis cartonn. 80 *S* ord., à cond. u. fest 60 *S*,  
baar 50 *S*.

Dieses kleine Fremdwörterbuch wird vielen eine willkommene Gabe sein, besonders deshalb, weil die Aussprache in demselben genau angegeben ist.

Leipzig, Juli 1882.

Dr. **Wilmarschwabe's** Verlag.

[33381.] Soeben erschien in unserem Verlage:

**Die historischen Anspielungen**  
in den  
**Tragödien von Sophokles**  
von

**Dr. Robert von Braitenberg.**

Separatabdruck aus dem Programme des  
k. k. neustädter Staats-Gymnasiums  
zu Prag.

Preis 1 *M* ord. mit 25 % Rabatt; nur baar.

Prag, den 14. Juli 1882.

**A. Andre'sche** Buchhdlg.  
(Max Berwald).

[33382.] In unserm Verlage erschien:

**Der  
Einjährig-Freiwillige.**

**Zusammenstellung**

der  
**Bestimmungen für den einjährig-  
freiwilligen Dienst,**

vom  
Eintritt in das wehrpflichtige Alter  
ab, bis zur Entlassung aus dem  
Militär-Verhältniß.

Zweite nach den neuesten Bestimmungen  
völlig umgearbeitete Auflage

von  
Hr. v. Schück-Holzhausen,  
Lieutenant und Bezirks-Adjutant.

gr. 8. Geh. 10 Bogen. Preis 2 M mit 25 %

Ein Buch, welches in jeder deutschen Buch-  
handlung auf Lager sein muß und welches  
stets ein günstiger Lagerartikel ist.

Wenn wir bei Commissionsbezug auch nur  
25 % Rabatt gewähren, so stellen wir doch auch  
nachstehende günstige Bedingungen bei festem  
Bezuge:

Preis per Exemplar bei à cond.-Bezug  
1 M 50  $\lambda$ , Verdienst 50  $\lambda$ .

Preis per Exemplar bei festem Bezug  
1 M 20  $\lambda$ , Verdienst 80  $\lambda$ .

Preis für 7 Exemplare bei festem Bezug  
6 M, Verdienst 8 M.

Sieben Exemplare, welche also nur 6 M  
in Jahresrechnung kosten und welche 14 M  
einbringen, dürfte leicht jede Handlung absetzen,  
dabei auch absolut kein Risiko haben, da das vor-  
liegende Werk, mit den neuesten Bestimmungen ver-  
sehen, mehrere Jahre seinen Werth behält. Wir  
bitten, dies Buch stets auf Lager zu halten  
und stets vorzulegen, wie auch fortwährend im  
Schaufenster auszustellen.

Hannover.

Heltwing'sche Verlagsbuchhandlung.

[33383.] In J. A. Wohlgemuth's Verlag  
(Max Herbig) in Berlin erschienen, konnten  
aber nicht überallhin wegen der kleinen  
Auflagen versandt werden und stehen jetzt  
wieder à cond. zur Verfügung:

Götting, Professor R., in Torgau, Einleitung  
in die Analysis. gr. 8. 188 S. 3 M ord.

Götting, Professor R., in Torgau, die  
Functionen Cosinus und Sinus beliebiger  
Argumente in elementarer Darstellung.  
gr. 8. 66 S. 1 M 20  $\lambda$  ord.

**Unter-Aegypten,  
Suez-Canal.**

[33384.]

1 colorirtes Blatt 40 : 45 Cm.

Preis: 60  $\lambda$ .

Nur baar mit 50 %.

Unverlangt versende ich nicht.

Gotha.

Justus Perthes.

Neunundvierzigster Jahrgang.

**Gangbare Lager-Artikel.**

[33385.]

**Die  
Bierbrauerei.**

Von

Philipp Heiß.

7. vermehrte und verbesserte Auflage.

12 M ord.

**Praktische Anleitung**

zur

einfachen und doppelten

**Buchführung**

für

Braugeschäfte

von

Ferdinand Daempfle.

3 M ord.

**Die  
Chemie des Bieres.**

Von

Dr. Carl Reischauer.

2. Ausgabe. Mit 11 Holzschnitten.

2 M 50  $\lambda$  ord.

Diese gangbaren Bücher bitten wir stets  
auf Lager zu halten.

Lampart & Co. in Augsburg.

[33386.] Zur Lagercompletirung empfehle  
ich Ihnen nachstehendes, Ende vorigen  
Jahres bei mir erschienene Werk:

**Die Seele des Kindes.**

**Beobachtungen**

über die

geistige Entwicklung des Menschen  
in den ersten Lebensjahren.

Von Prof. Dr. W. Preyer.

27 Bogen gr. 8. Preis 8 M

Sie werden das Buch durch Auslegen  
im Schaufenster leicht verkaufen können. —  
Ich kann nach Eingang der Remittenden in  
einzelnen Exemplaren wieder à cond. liefern.

Leipzig.

Th. Grieben's Verlag

(L. Fernau).

**Dantes Göttliche Komödie**

übersetzt von Streckfuß, eingeleitet und  
revidirt von

[33387.]

O. Raquette.

(Ausgabe

aus der Bibliothek der Weltliteratur.)

ist vollständig und kostet in 2 elegant ge-  
bundenen Bänden 2 M.

Wir bitten die Herren Sortimenter, die so  
schöne als wohlfeile Ausgabe dauernd auf Lager  
zu halten; sie eignet sich vorzugsweise zu einem  
billigen Festgeschenk und wird außerdem der  
Bibliothek der Weltliteratur immer neue Abon-  
nenten zuführen.

Stuttgart, Juli 1882.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[33388.]

Das

Potsdam, 17. Juli 1882.

**Vierkaiserbild**

(Original-Ausgabe)

betreffend, gestatte ich mir folgende Mit-  
theilungen:

Es war leider bisher nicht möglich, von  
der photographischen Ausgabe soviel Exemplare  
fertig zu stellen, daß allen Ansprüchen genügt  
werden konnte. Deswegen muß mit der Aus-  
gabe in Lichtdruck vorgegangen werden.

Dieselbe ist mit der Original-Platte  
sehr sorgfältig ausgeführt, gleicht der Photo-  
graphie in Format, Ausstattung u. vollkommen  
und wird das Interesse für das Bild noch  
erhöhen.

Ihre vorliegende Ordre auf die photo-  
graphische Ausgabe wird ausgeführt werden,  
sobald die Umstände dies irgend gestatten (ich  
denke in ganz kurzer Zeit alle Aufträge er-  
ledigt zu haben); daneben bitte ich Sie aber,  
auch der Lichtdruck-Ausgabe Ihre Aufmerk-  
samkeit zu schenken, welche auch in großen  
Posten sofort von hier aus expedirt werden  
kann.

Beachten Sie bei Bestellungen:

a) Photographische Ausgabe. 3 M ord.,  
2 M netto baar.

b) Lichtdruck-Ausgabe. 2 M ord., 1 M  
25  $\lambda$  netto baar.

Placate gratis.

Achtungsvoll

W. O. Vink.

**Die Betrogenen.**

Berliner Roman

[33389.]

von

Max Kreßer.

2 Bde. 9 M ord., 6 M 75  $\lambda$  netto, 5 M  
40  $\lambda$  baar.

wurden in der neuesten Nummer der Gegen-  
wart und in Ueber Land und Meer 1882,  
Nr. 36 äußerst günstig recensirt; wir  
bitten deshalb, den Roman nicht auf Lager  
fehlen zu lassen.

Für Leihbibliotheken und Lesezirkel ist er  
durch diese brillante Kritik unentbehrlich  
geworden.

Wir bitten, zu verlangen.

Berlin, 21. Juli 1882.

Rogge & Fricke.

[33390.] Wir erhielten aus Indien:

The

**Student's Guide**

to

**Sanskrit Composition.**

Being a treatise on Sanskrit syntax  
for the use of schools and colleges.

By

Vaman Shivaram Apte, M.A.

8. 8, 2, 2, 259, LII, 12, 4 S. Poona 1881.

Leinwandbd. Preis 6 sh. Nur fest.

London.

Trübner & Co.

441

**Für kathol. Handlungen.**

[33391.]

Soeben erschien in meinem Verlage:

**Der heilige Willebold.**Historisches Schauspiel mit Gesang  
in 3 Aufzügen

von

P. Kasp. Kuhn, O. S. B.

Preis 50  $\mathcal{A}$  ord., 37  $\mathcal{A}$  in Rechnung,  
32  $\mathcal{A}$  gegen baar u. 10 + 1, 25 + 2 Freierpl.**Einige Beispiele von wunderbaren  
Gebetserhörungen,**

welche

durch das Vertrauen zur schmerz=  
haften Mutter Gottes in Steinbach  
und

deren Fürbitte bewirkt worden sind.

Mit Approbation der Hochw. bischöfl.  
Ordinariate Augsburg u. Rottenburg.Preis 10  $\mathcal{A}$ , 7  $\mathcal{A}$  netto, 6  $\mathcal{A}$  gegen baar und  
10 + 1, 25 + 2 Freierpl.Ich bitte, bei Aussicht auf Absatz gef. zu  
verlangen — unbesorgt wird ausnahmslos  
nichts versandt.

Leutkirch, 19. Juli 1882.

Rud. Roth.

**Gangbare Russica**

aus

**H. Georg's Verlag in Basel.**

[33392.]

Contes populaires russes. 2. Edition. 4  $\mathcal{M}$ .\* Diese etwas derben russischen Mär-  
chen sind ein stets gangbarer Artikel.  
Expl. stehen à cond. zu Diensten, gegen  
baar 7/6.Herzen, (Alexandre), Oeuvres. 10 Vols.  
gr. in-8. Jeder Band à 4  $\mathcal{M}$ .— Oeuvres posthumes. 1 Vol. gr. in-8.  
4  $\mathcal{M}$  80  $\mathcal{A}$ .\* Jeder Band einzeln und à cond.  
Bitte, stets zu completiren.

La Parole libre (Russische Zeitschrift).

\* Erscheint seit Mai resp. von Nr. 37  
ab in vierzehntägigen Nummern in 4.  
à 80  $\mathcal{A}$ .Wassilissa. Roman par N. A. Un vol. gr.  
in-8. 4  $\mathcal{M}$ .Laferté, V., Alexandre II. Détails inédits  
sur sa vie intime et sa mort. 2  $\mathcal{M}$  40  $\mathcal{A}$ .\* Die französische Ausgabe kann nur  
noch fest geliefert werden. Dagegen steht  
noch à cond. zu Diensten die deutsche  
Ausgabe:Laferté, V., Alexander II. Unbekannte  
Einzelheiten über sein Familienleben  
und seinen Tod. 2  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$ .\* Wir bitten, bei Bestellungen stets  
genau anzugeben, ob „deutsche“ oder „fran-  
zösische“ Ausgabe.[33393.] Im Selbstverlage der Verfasser er-  
schien soeben und ist durch mich zu beziehen:**Führer**durch **Moskau und Umgebungen**  
von P. Großmann und J. Knöbel.Mit einem color. Plane der Stadt.  
Octav. Eleg. geb. Preis 4  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$  ord.,  
3  $\mathcal{M}$  15  $\mathcal{A}$  netto.Ich kann im allgemeinen nur baar liefern,  
bin aber bereit, hier und da Ausnahmen zu machen.Moskau. J. Deubner.  
Auslieferungslager in Leipzig bei Herrn  
E. F. Steinacker.**Ägypten.**

[33394.]

Die kriegerischen Ereignisse im Orient  
dürften Viele veranlassen, sich mit den be-  
troffenen Oertlichkeiten näher vertraut zu  
machen. Bei dem Mangel an guten und vor  
allem specielleren Karten lenken wir Ihre  
Aufmerksamkeit auf unsern „Führer durch  
den Orient“ Band I.:**Ägypten.**Mit 8 Karten, 11 Plänen u. Grundrissen etc.,  
unter denen wir als von besonderem In-  
teresse eine  
Übersichtskarte des östlichen Mit-  
telmeers (Maststab: 1:10,000,000), die  
Karte des Nil-Delta mit Suës-Kanal  
(Maststab 1:1,500,000), die Specialpläne  
von Alexandrien (1:31,000) und Kairo  
(1:18,000), sowie die Umgebungskarte  
von Kairo (1:200,000)  
hervorheben.Preis 7  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$  ord., 5  $\mathcal{M}$  60  $\mathcal{A}$  netto,  
5  $\mathcal{M}$  baar und 13 pro 12.Wir stellen Exemplare à cond. zur Ver-  
fügung und sehen Ihrer umgehenden Be-  
stellung entgegen.

Leipzig, den 20. Juli 1882.

Expedition der „Meyers Reisebücher“.

[33395.] Soeben erschien in meinem Verlage:

**E. S. Engelsberg.**

(f. t. Sectionschef Dr. Eduard Schön.)

Zur Erinnerung an die Enthüllung  
des Denkmals des Componisten  
E. S. Engelsberg in Engelsberg in  
österreich. Schlesien  
am 11. September 1881.

Von

Alwin von Bouwermans.

Mit 2 Lichtdrucken und 3 Illustrationen.  
6½ Bogen 8. Preis 1 fl. 20 kr. = 2  $\mathcal{M}$   
mit 25% Rabatt.Das Werkchen enthält die Biographie des  
Componisten, einen geschichtlichen Ueberblick der  
Städte Freudenthal und Engelsberg und die  
Feier der Enthüllung des Denkmals.Die Lichtdrucke sind von Jaffé, die Photo-  
typien von Angerer u. Göschl, nach Aquarellenund Zeichnungen von Alwin von Bouwermans  
angefertigt. Das Reinerträgniß ist vom Ver-  
fasser dem Fonds des Engelsbergdenkmals ge-  
widmet; in Berücksichtigung dessen kann ich nur  
fest resp. baar liefern, und bitte, zu verlangen.  
Freudenthal, 20. Juli 1882.

B. Krommer.

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.****Tauchnitz Edition.**

[33396.]

Nächste Woche:

**In Trust.**

A new Novel.

By

Mrs. Oliphant.

Leipzig, 24. Juli 1882.

Bernhard Tauchnitz.

[33397.] **Volckmar's**

Illustrierter

**Weihnachts-Katalog**  
für 1882.

Sechster Jahrgang.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen anzu-  
zeigen, dass mein diesjähriger**Illustrierter****Weihnachts-Katalog**im November erscheinen wird, und offerire  
Ihnen denselben zu folgenden Preisen:Einzelpreis: 50  $\mathcal{A}$  baar.

Partiepreise:

25 Exemplare für	8 $\mathcal{M}$ baar.
50	„ „ 15 „ „
100	„ „ 25 „ „
150	„ „ 30 „ „
200	„ „ 35 „ „

Für das Aufdrucken der Firma (nicht  
unter 50 Exemplare) wird 1  $\mathcal{M}$  extra  
berechnet.Der Katalog wird, wie bisher, auf  
starkem chamoisfarbigen Papiere gedruckt,  
mit seinem reich illustrierten, aufs ge-  
schmackvollste ausgestatteten Inseraten-An-  
hange einen stattlichen Band bilden und  
im Interesse weitester Verbreitung für einen  
ganz ungewöhnlich billigen Partiepreis ab-  
gegeben. Bei Bezug von 200 Exemplaren  
kostet1 Exemplar nur 18  $\mathcal{A}$ .Da die Auflage nach den eingegangenen  
Bestellungen bestimmt wird, bitte ich Sie,  
mir Ihren Bedarf so bald wie irgend mög-  
lich angeben zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 1. Juli 1882.

F. Volckmar.

[33398.] In unserem Verlage erscheint Anfang nächster Woche:

## Parzival, der Ritter ohne Furcht und Adel.

Eine Festgabe

von

Siegmei.

(Siegbert Meyer.)

Mit 12 Zeichnungen von  
Henry Albrecht.

Eleganteste Ausstattung. Geh. 1 M. ord.

Dieses neue Opus des vortheilhaft und weitbekannten Humoristen Siegmei, Verfasser der „Neuen Odyssee, Pöpsel“ u. A., behandelt in drastisch-humoristischer Weise die Sage von „Parzival“ in leichter Anlehnung an Richard Wagner's neuestes Tondrama und dürfte bei den Wagner-Anhängern und seinen Gegnern und auch sonst überall eine lebhaft Aufnahme finden. Die mit packendem Humor ausgeführten Zeichnungen erhöhen die Zugkraft des Buches aufs beste, wozu auch die höchst originelle Ausstattung das ihrige reichlich beitragen wird.

Bezugsbedingungen:

Nur fest oder baar mit 40 % und 7/6,  
14/12 r.

1 Probeexemplar baar mit 50 %.

Ihrer thätigen Verwendung diese interessante Novität bestens empfehlend, zeichnen

Achtungsvoll

Leipzig, 20. Juli 1882.

Rosenthal'sche Verlags-Handlung.

## Angebotene Bücher u. s. w.

Für technische Antiquariate.

[33399.]

A. Amoneffa in Wien bietet an und sieht Geboten entgegen:

Förster's Allgem. Bauzeitung. Bd. 1—12. Jahrg. 1836—47. Geb. in Lwd. Wie neu. Je 1 Textband u. 1 Atlas.

Wiedemann, Galvanismus und Elektromagnetismus. 2. Aufl. Bd. I. II. 1. u. 2. Abth. 1874. Hbfrzbd. Wie neu.

Bruyère, L., Etudes relatives à l'art des constructions. 2 Bde. Fol. mit 184 Kupfertafeln. Paris. Geb. Wie neu.

Gerstner, Kupfertafeln (109) zum Handb. d. Mechanik. Quer-Fol. Prag. Hbfrzbd.

[33400.] Julius Bolze in Gebweiler i/Elssaz offerirt:

37 Derichsweiler, deutsches Lesebuch für höhere Lehranstalten. 1. Abth. Für Unter-Classen. 2. Aufl. Cöln 1878.

16 — do. Für mittlere Classen. Cöln 1874. Die Bücher sind ganz neu und in Halbleinwand gebunden.

Das erste annehmbare Gebot wird acceptirt.

[33401.] Ernst Müller in München offerirt: 1 Zeitschrift d. Deutschen u. Oesterr. Alpenvereins. Jahrg. 1876—80 nebst den Mittheilungen hierzu und Beilagen I—III.

1 Breymann, Bauconstr.-Lehre. Thl. 1. u. 2. 4. Aufl. In Hblabd. Wie neu.

[33402.] Rother & Drescher in Leipzig offeriren:

Wagener, Staats- und Gesellschaftslexikon.

[33403.] Eduard Hampe in Bremen offerirt à Jahrg. 2 M. 50 s.:

Ausland 1876—81.

Bl. f. liter. Unterh. 1876—81.

Gegenwart 1877—81.

Grenzboten 1876—81.

Im neuen Reich 1875, 76.

[33404.] Die H. Dieter'sche Buchhdlg. in Mannheim offerirt:

1 Grässe, Lehrb. der allgem. Literärgesch. Cplt. 12 Bde. in 9 Bde. geb. Cartbd. Neu.

## Gesuchte Bücher u. s. w.

[33405.] A. Amoneffa in Wien sucht und erbittet directe Offerten von:

Weber's Demokritos. Cplt.

Grashof, Festigkeitslehre.

Dictionnaire de l'Académie française. Gr.

Ausg. Letzte Aufl.

Schoedler, Buch der Natur.

Lorenz, Nationalökonomie.

Koscher, Nationalökonomie.

Stanley, Durch den dunklen Welttheil.

Delsner, Tuch- u. Buckskinweberei.

Stommel, Tuch- u. Buckskinweberei.

Marin-Böck, Maschinenlehre. 2. Aufl.

Freytag, Bilder aus der deutschen Vergangenheit.

Bauernfeind, Vermessungskunde.

Ingenieurs Taschenbuch v. d. „Hütte“ 1881.

Breymann's Constructionslehre. Bd. 1—4.

[33406.] K. F. Koehler's Sort. in Leipzig sucht: Nord u. Süd. Jahrg. 1—5. — Schalk.

Jahrg. 1—3. — Faldermann, Coleopterorum illustrationes. — Im neuen Reich 1881. —

Kobell, Gesch. d. Mineralogie.

[33407.] Krause's Buchhandlung in Frankfurt a/M. sucht billigst:

1 Schellen, magnet- u. dynamo-elektrische Maschinen. 2. Aufl. Cöln 1882. 16 M. ord.

Offerten gef. direct umgehend.

[33408.] E. Lemmé in Hamburg sucht:

Georges, deutsch-lateinisches u. lateinisch-deutsches Lexikon. Große Ausgabe. Gebraucht.

Offerten direct an mich!

[33409.] G. E. Rückerdt in Osnabrück sucht antiquarisch:

1 Köstlin, Luther's Leben. 2 Bde. Elberfeld 1876.

Offerten gef. direct per Post.

[33410.] H. Le Soudier in Paris sucht: Crelle's Journal. IX—XX. Offerten direct.

[33411.] Mayer & Müller in Berlin suchen: Ahlwardt, Verzeichn. d. arab. Manuscripte d. Bibl. zu Berlin. 1871. — Bopp, Glossar.

ling. sanscritae. — Cicero, in Vatinius, ed. Halm. — Comment. phil. in honorem Mommseni. — Dillmann, Lex. aethiopicum.

— Horatius, ed. Orelli. Ed. III. major. — Kinnd, neugriech. Anthologie. 1844. —

Nitzsch, Anm. z. Odyssee. — Ritschl, praeae latin. monumenta epigraph. — Friesen, Shakespeare-Studien. — Deutsches Helden-

buch. I—V. — Ludwig, Shakespeare-Studien. — Petermann, Pentateuchus samaritanus. 2 Vol. — Kirkwood, Filtration d.

Flusswassers. — Martin, Handatlas zur Gynäkologie. — Mickiewicz, Herr Thad-

däus. 1836. — Meyer, Emancipationskampf d. 4. Standes. Gr. Ausg. — Rund-

schau 1880. Oct.—Dec. — Redtenbacher, Maschinenbau. Excl. Bd. 2. — Weiss, bibl.

Theologie. — Koch, Crustaceen, Myriopoden. 40 Hfte. — Märcker, Spiritus-

fabrikation. — Navier de St. Venant, Applic. de la mécanique. — Quetelet, Physique sociale. 2 Vols. — Jenaische Zeitschr.

f. Naturwissenschaft.

[33412.] Emil Strauss in Bonn sucht: Berichte der Deutschen chem. Gesellsch.

Cplt. bis 1881.

Nur directe Offerten können berücksichtigt werden.

[33413.] E. J. Brill in Leiden sucht:

1 Spencer, H., Principles of sociology. I.

[33414.] J. Raf & Co. in Breslau suchen: 1 Entsch. d. Reichs-Oberhandels-Gerichts.

Bd. 1. u. ff.

1 Dtsche. Juristen-Zeitung. Bd. 1—6.

[33415.] W. Schrey in Leipzig, Turnerstr. 8 B., sucht u. bittet um Offerten:

1 Straß, der Strom d. Zeiten. Farbige Tableau: Geschichtliche Zeittafel. Leipzig 1828.

[33416.] Andreae & Co. in Ruhrort suchen und erbitten Offerten direct:

1 Grotens, Gesetze u. Verordnungen 1876—81. Hbfrzbd. Neu.

[33417.] Die Missionshausdruckerei in Hermannsburg (Hannover) sucht:

2 Müller's, H., Herzenspiegel.

1 Scott's Werke, deutsch.

[33418.] J. Carlens in Lübeck sucht:

1 Georges, großes latein.-deutsches Wörterbuch. 2 Bde. Vorlegte Aufl.

1 Nissen, bibl. Geschichte. (Kiel.) Geb.

[33419.] Franz Büding in Nürnberg sucht: Meyer's Lex. 2. Aufl. V. 2. VIII. 1. XII. 2.

Freund's Prima.

Schützenlist, colorirt.

Offerten erbitte direct.

- [33420.] Alfred Lorentz in Leipzig sucht:  
Berend u. Göppert, Bernstein. — de Bary, Anatomie d. Vegetationsorgane; — Morphologie der Pilze; — Pflanzenphysiologie. — Aehrenthal, Deutschlands Kernobstsorten. — Haeckel, Schöpfungsgeschichte. 7. A. — Annalen, mathemat. Jahrg. 1—9. — Annalen der Hydrographie 1874—77. — Liebig's Annalen. Bd. 23. u. 80. — Berichte d. Deutschen chem. Gesellschaft. Bd. 1—5. — Annales médico-psycholog. — Archiv für Anatomie und Physiologie 1878 u. 79. — Virchow's Archiv. Bd. 75. u. Folge. — Archivio de psichiatria. — Jahresber. üb. die Fortschritte d. Medicin 1875—80. — Arbeiten aus d. physiol. Anstalt zu Leipzig. Bd. 10. — Carabelli, Zahnheilkunde. — Schweigger, Augenheilkunde. 4. A. — Lecky, Gesch. d. Aufklärung. 2. A. — Uhlemann, syr. Grammatik. — Aristophanes, Acharner, gr. u. dtsh. v. Ribbeck. — Varro, de lingua lat., ed. Müller. — Graesse, Handb. d. Numismatik. — Andreae, Dichtungen z. Beherrigung. 1786. — Auerbach, Dorfgeschichten. — Hätzerlin, Liederbuch, hrsg. v. Haltaus. — Ulrich v. Zatzikhoven, Lanzelet, hrsg. v. Hahn. — Schmidt, Geschichte d. geist. Lebens in Deutschl. — Ahlfeld, Predigten üb. d. epistol. Perikopen. — Bach, Dogmengeschichte d. Mittelalters. — Decker, Predigten auf Sonn- u. Festtage. — Leonhard u. Spiegelhauer, homilet. Handb. — Luthardt, Vorträge. — Meyer, Commentar z. Römerbrief. 5. A. — Rönsch, Itala u. Vulgata. 2. A. — Thiersch, Vorlesgn. üb. Katholicism. u. Protestantism. — Vörckel, Ehrengedächtn. Gustav Adolph's; — Ehrengedächtn. evang. Glaubenshelden. — Burguy, Grammaire de la langue d'oïl; — Glossaire de la langue d'oïl. — Lotheissen, Molière.
- [33421.] Die Akademische Buchhandlung in Göttingen sucht:  
Zeit- u. Geschichtsbeschreibung v. Göttingen. 3 Thle. — Durège, elliptische Functionen. — Windscheid, Pandekten. — v. Könen, das Tertiäre zwischen Guntershausen und Marburg. — Passow, Lucian u. d. Geschichte.
- [33422.] A. Siegle in London sucht:  
1 Köchly u. Rüstow, Einltg. z. Jul. Caesar's Comment. üb. d. gallischen Krieg.  
1 Pineto, Tables de logarithmes vulgaires à 10 décimales. St. Pétersbourg.  
1 Freund, Wörterbuch der latein. Sprache. 4 Bde. 8. Cplt.  
1 — Gesamtwörterbuch der lat. Sprache z. Schul- u. Privatgebrauch. Cplt.  
1 Hand, Aesthetik der Musik. 2 Bde. 2. Ausg.
- [33423.] Felix Stoll in Leipzig sucht:  
Hinrichs' Verzeichnisse. Alle Jahrg.
- [33424.] Sam. G. Tauffig in Prag sucht:  
Cicero, in Cat., v. Wahl. — Winiewski, Comment. in Demosthenis de corona. — Cicero, Orat. Phil., von Doberenz. III. — Cicero, in Cat., von Holzappel.
- [33425.] Die Gasmann'sche Sortbuchh. (Frederking & Graf) in Hamburg sucht:  
1 Agassiz, Poissons fossiles de Ceara.  
1 Aude, Essai sur le phagédainisme. (1865.)  
1 Barlaeus, Rerum per octennium in Brasilia etc. historia. (1660.)  
1 Bassignet, l'ulcère de Cochinchine. (1864.)  
1 Bougainville, Voyage autour du monde. 2 Vols. et Suppl.  
1 Clemençon, Géognosie du district des diamants au Brésil.  
1 Cohen, geognost.-petrogr. Skizze von Süd-Afrika.  
1 de Candolle, Histoire des sciences et des savants depuis 2 siècles.  
1 Derby, Brachiopods.  
1 Eschwege, geognost. Gemälde v. Brasilien.  
1 Llorente, Saggio apologetico degli storici Spagnuoli dell' America.  
1 Pötterle, geolog. Uebersichtskarte d. mittl. Theiles von Süd-Amerika.  
1 de la Rive, sur les glaciers de l'hémisphère sud.  
1 Rivero et Tschudi, Peruvian antiquities.  
1 Staupitz, von d. Nachfolgung d. willigen Sterbens Christi. (1515.)  
1 Steindacher, Süßwasser-Fische aus Montevideo. (Ichthyolog. Notizen. IX.)  
1 Stübel, ant. erupcion volcanica en los baños de Cauquenes. (Santiago 1878.)  
1 — Reise nach dem Berge Chimborazo.  
1 Weinland, üb. Inselbildung durch Korallen. (1860.)  
1 Weiß, über d. südl. Ende d. Gebirgszuges von Brasilien.  
1 Wetherille, Experiments on itacolumite.
- [33426.] Die Kamlah'sche Buchh. in Berlin sucht:  
Sarmaticus, der poln. Kriegsschauplatz. — Zach, Ign., Beschreib. d. Marter des Kindes Andreae von Rinn. Augsb. 1724. — Alles von Bruno Bauer.
- [33427.] Meyer & Zeller in Zürich suchen und bitten um Offerten gef. per Post:  
Adelung u. Vater, Mithridates oder Sprachenkunde. 4 Bde. Berlin 1806—17.
- [33428.] H. Hagerup in Kopenhagen sucht billig:  
1 Bönninghausen, therapeut. Taschenbuch f. homöop. Aerzte. Neueste Ausgabe.
- [33429.] J. Harder in Altona sucht:  
1 Zeitschrift f. analyt. Chemie. 20. Jahrg.  
1 Gelzer, die neue deutsche National-Liter. II.  
3 Reuter, Werke. V.-A. Br. u. geb. Neu.
- [33430.] Die Arnoldische Buchhdlg. in Dresden sucht:  
1 Schönberg, die wirthschaftl. Bedeutung d. Kunstwesens.  
1 Petronii satirae et liber priap., ed. Buecheler.  
1 Dickens, zwei Städte, übers. v. Senbt. Lpz. 1859. 1. Bd.  
1 Friedrich, Von Sünde zu Sünde.  
1 Eckstein, humorist. Hausbuch.  
1 Hillern, Aus eigener Kraft. 1872. 1. Bd.  
1 Holtei, Noblesse oblige. 1858.  
1 Jensen, drei Sonnen. 1873. 1. Bd.  
1 — Sommergeschichten. 1877. 1. Bd.  
1 Kayserling, Lucciola.  
1 Marryat, Midshipman Easy, a. d. Engl. v. Bärmann. 1836.  
1 Mühlbach, Napoleon: Rastatt u. Jena. 2. Bd.  
1 Lohde, Herzenskämpfe. 1874. 3. Bd.  
1 Kretcliffe, d. schwarze Buch von Berlin. 3. Abth. (Mephisto v. B.) 2. Bd.  
1 Sacher-Masoch, gute Menschen.  
1 — Basyd d. Schatzgräber.  
1 — ein Mann wird gesucht.  
1 Schlägel, Pariser Todtentanz. 1. Abth. 1. Bd. 1872.  
1 — do. 2. Abth. 1. Bd. 1872.  
1 — Ritter d. Gegenwart. 3. Bd.  
1 Schwarz, d. Mann v. Geburt. 1. Bd.  
1 Wallner, Universum d. Wises. 6. 20. 32. Bd.  
1 Busch, Zulchen.  
1 — Hans Hudebein.  
1 Vinderer, Polterabendlexikon. 5. Bfg.  
1 Belot, la grande Florine.  
1 Montépin, les amours d'Olivier.  
1 Zaccone, Maman Roccambole.  
1 Buch f. Alle 1877. 25. 26. Hft.  
1 Fliegende Blätter. Jahrg. vor 1871.
- [33431.] H. Hagerup in Kopenhagen sucht billig:  
1 Allgem. Forst- u. Jagdzeitung 1828, 29, 31, 32, 33, 34, 38, 39, 40, 46, 47, 48.
- [33432.] Ernst Hühn in Cassel sucht:  
1 Gaea 1881.  
Windscheid, Pandekten. 4. u. 5. Aufl. Offerten erbitte direct.
- [33433.] Franz Leo & Co. in Wien suchen:  
1 Mellin, Geschichte Schwedens. Berlin 1844.  
1 Keim, Geschichte Jesu.  
1 — Celsus' wahres Wort.  
1 Friederichs, Berlins antike Bauwerke.  
1 Minnesinger, herausg. v. von der Hagen. 4 Thle. Leipzig 1838.  
1 Vinet, Elie, in Prisciani Rhemnii, Bedae, Volusii Metiani libros de nummis etc. Paris 1585.
- [33434.] L. Bildens in Mainz sucht:  
Dtsh-franz. Krieg 1870/71. Hft. 14. u. ff. — do. Einbanddecke zu Bd. 2. u. ff.

[33435.] Die **M. Lengfeld'sche** Buchh. in Cöln sucht u. erbittet directe Offerten:  
1 Engineering 1882. Nr. vom 6. Jan., 20. Jan. u. 17. Febr.  
1 Mauthner, Kinder-Diätetik.  
1 Haeckel, generelle Morphologie.

[33436.] Die **Kesselring'sche** Hofbuchhdlg. in Hildburghausen sucht:  
1 Meyer's Conv.-Lexikon. 3. Aufl. Bd. 10—16. Geb. in Original-Halbfranz. Offerten direct erbeten.

[33437.] Die k. k. Hofbuchhandlung **Wilhelm Frick** in Wien, Graben 27, sucht:  
Houssaye, les grandes dames. 2. Série. (Les Parisiennes). 4 Vols.  
Müller, Adam, Elemente der Staatskunst. Berlin 1809.  
— Theorie der Staatshaushaltung. Wien 1812.  
Robert, Cyprien, les deux panslavismes. Leipzig 1847.

[33438.] **Leo Liepmannssohn** in Berlin sucht:  
Arnim's, A. von. Werke, hrsg. von Grimm. Bd. 4. Berlin 1840.  
Herrig's Archiv für das Studium der neueren Sprachen. Bd. 10. Hft. 1. oder eplt. Bd. 20. Hft. 1. oder eplt. Bd. 21. u. 22.  
Deutsches Museum. Leipzig, Weygand. 13. (letzter) Jahrg. 1788.  
Academy. Bd. 3. (Jahrg. 1872.)

[33439.] Die k. k. Hofbuchhandlung **Wilhelm Frick** in Wien, Graben 27, sucht:  
Boß, Geschichte der liturgischen Gewänder. Bonn 1856.  
Engelbach, die Frauen der heil. Schrift. Hamburg 1882.  
Ferme ornée or Rural Improvements. 1795. In dtshr. Uebersetzung. Baumgärtner.  
Gafß, Geschichte d. christl. Ethik. I. Berlin 1881.  
Hselin, wahre Geschichten zum Evangelium Lukas. Basel 1881.  
Kinzler, die bibl. Alterthümer. Calw 1877.  
Menzel, Naturkunde. 3 Bde. Stuttg. 1856.  
Plaw, John, rural architecture. In deutscher Uebersetzung. 1794, Baumgärtner.  
Schlacht, die, bei Austerlitz. Von einem Augenzeugen. Aus dem Franzöf. Leipzig 1806.  
Schmidt, christl. Sittenlehre. Gotha 1867.  
Schobmacher, gesammelte Gedanken zu den Erzählungen d. Neuen Testaments.  
Weitbrecht, Leben Jesu. Stuttgart 1881.  
Weizsäcker, Carl, Uebersetzung d. Neuen Testaments. 2. Aufl.  
Werner, Naturkunde. 2 Bde. Calw 1879.  
Werner, Betrachtungen über das Evangelium Marcus.

[33440.] Die **Lehrmittelanstalt** (J. Ehrhard & Co.) in Bensheim sucht billigt:  
Auerbach's, Berthold, sämtliche Werke. Offerten auch einzelner Werke erbeten.

[33441.] **C. F. Prell** in Luzern sucht:  
Laib u. Schwarz, Stud. üb. d. Gesch. d. christl. Altars. 1857.  
Murer, Helvetia sacra. Luzern 1648.  
Leu, helvet. Lexikon. Supplementbde. (Auch einzeln.)  
Cysat, Beschreibg. d. Vierwaldstättersees.

[33442.] **S. Zickel** in New-York sucht:  
1 Jahn, Symptomen-Codex d. homöopathischen Arzneimittellehre. I. II. 1. 2. Geb.

[33443.] **Otto Hammerschmidt** in Hagen sucht:  
1 Koberstein, Grundriß d. Nationallit.  
1 Schmidt, Geschichte d. franz. Literatur.  
1 Gorup-Besanez, organ. Chemie. 6. Aufl.  
1 Siemens, Samml. von Vorträgen.  
1 Gentile, Farbenfabrikation.  
1 Rammelsberg, Mineralchemie.  
1 Scheffers, architekton. Formenschule.  
1 Springmühl, Lexikon d. Farbenkde.  
1 Müller, Wtrbch. d. engl. Sprache.  
1 Ranke, sämmtl. Werke. Letzte Ausg.  
1 Lucas, engl.-dtshs. Wörterbuch. 2 Bde.  
1 Bibliothek d. angelsächf. Poesie, m. Glossar von Grein.  
1 Veyer, mittelhochd. Handwörterbuch.

[33444.] **Carl Chun** in Berlin W. sucht billigt:  
1 Meyer's Conv.-Lex. 2. Aufl. (1870.) Bd. 1—9. Gut erhalten.

[33445.] **C. Winter** in Chemnitz sucht:  
Goethe's Werke. Stuttg. 1867, Cotta. Bd. 7.8. Origbd., dunkelbl. (von Gerhold in Lpzg.).  
Ollendorff, Grammaire allemande.  
Serbe's Messadressbuch Ostern 1881 od. 82.  
Peipers, engl. Gramm.  
Thibaut, — Thieme, — Sachs (Wörterbücher).  
Handbuch d. pharm. Praxis.  
Strümpell, pädag. Abhandlgn. Hft. 1.

[33446.] **Leuschner & Lubensky** in Graz suchen:  
1 Carabelli, Handbuch der Zahnheilkunde. 2 Bde.

[33447.] **Lufa Jocić & Co.** in Neusatz suchen:  
1 Bornmüller, Waffenschmied. Jahrg. 1881. (Leipzig, Mertens.)

[33448.] **A. Grass's** Buchh. in Braunschweig sucht und bittet um directe Offerten:  
1 Flögel, Geschichte d. komischen Literatur.  
1 Veyer, mittelhochdeutsches Handwörterbuch. 3 Bde. Eplt.  
1 Simrod, Heldenbuch. 6 Bde. Eplt.

[33449.] **B. Seligsberg** in Bayreuth sucht:  
Dumas, sämmtl. Werke. Gesamtausg. — Morier, Hadschi Baba in England. — Kleines arabisch-deutsches Wörterbuch.

[33450.] **Karl Prochaska**, Sortiment in Teschen sucht:  
1 Heine, sämmtl. Werke. 22 Bde. Geb.

[33451.] **Heinr. Stephanus** in Trier sucht:  
Dürer, die grosse Passion in 12 Holzschnitten, nachgest. v. van de Weijer, mit Text von Duplessis.

[33452.] **Hermann Behrendt** in Bonn sucht:  
Petsch, Kaiser Wilhelm.  
König, Krieg 1870/71.  
Schinkel, Palast Orianda.  
Stabel, fr. Civilrecht.  
Archit. Studien. (Stuttg.)

[33453.] **Schmorl & von Seefeld** in Hannover suchen antiqu.:  
1 Koenig, Literaturgeschichte. Neueste Aufl. Gut erhalten.

[33454.] **H. Bredt Nachf.** in Greiz sucht:  
1 Brehm-Schöbder, Thierleben. Geb.

[33455.] **Aug. Hirsch's** Antiquar.-Hdlg. in Leipzig sucht direct:  
1 Handbuch z. gen. Taschenbuch d. gräf. Häuser. — 1 Handbuch z. gen. Taschenb. d. freiherrl. Häuser. — 1 Gauben, Adelslex. 2 Bde. 1740—47.

[33456.] **G. A. Gloeckner** in Leipzig sucht:  
1 Deutsches Handels-Archiv 1880, 81.

[33457.] **W. Mauke Söhne** in Hamburg suchen und erbitten Offerten direct:  
1 Krause, Denktübungen. Cursus 2. u. ff.  
1 Hettner, Literaturgesch. I.  
1 Gries, Comment. z. Hamburg. Stadtrecht. 2 Bde.  
1 Seybold, Lusus ingenii et verborum. Strassb. 1792.

[33458.] **C. F. Windaus** in Gotha sucht billig:  
1 Illustrierte Kriegschronik 1866. (L. Weber.)  
1 Heinemann, die Schmetterlinge Deutschlands. Cplt.

---

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

[33459.] Zurück erbitte alle Exemplare von:  
**Herzen, Camicia Rossa.**  
Die Auflage ist gänzlich erschöpft und fehlt es mir an Exemplaren zur festen Auslieferung. Exemplare, die bis 10. August nicht in meinem oder meines Leipziger Commissionärs Besitz sind, betrachte ich als fest und werde ich mich event. auf diese Anzeige berufen.  
Lausanne, 17. Juli 1882.  
**B. Benda.**

[33460.] Zurück erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von:  
**Deutsche Bücherei.** Heft 7—12.  
Durch gef. umgehende Remission dieser Hefte würden Sie mich zu besonderem Danke verpflichten.  
Breslau, Juli 1882.  
**E. Schottlaender.**

[33461.] Dringend wiederholt sofort zurückerbitten:  
**Austriaca.** Betrachtungen und Streiflichter. (In gelbem Umschlag. Preis 3 M. 75 A netto. Anfang Juni ausgegeben.)  
Nach dem 15. August können wir Expl. dieser Schrift nicht mehr zurücknehmen.  
Leipzig, im Juli 1882.  
**Duncker & Humblot.**

[33462.] Dringend erbitte ich zurück alle mäßig lagernden Expl. von:  
**Oppel, Buch der Eltern.** 3. Aufl. 1. Hft.  
 Frankfurt a/M., Juli 1882.  
 Moritz Dieckertweg.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[33463.] Ich suche per 1. Sept. einen gut empf. 1. Gehilfen, der die doppelte Buchführung gründlich kennt, im Correctur-Lesen geübt, überhaupt äußerst pünktlich zu arbeiten gewöhnt ist. Nur solche (nicht zu junge) Herren, die obig. Anford. voll u. ganz entsprechen können und denen an einer dauernden Stellung gelegen ist, wollen sich melden.

Erlingen, den 20. Juli 1882.

Wilh. Langguth's Verlag.

### Gesuchte Stellen.

[33464.] Ein jüngerer, solider, militärfreier, gut empfohlener Sortimentsgehilfe, der die einfache und doppelte Buchführung erlernt hat, sucht Stellung. Eintritt könnte d. 1. October, event. auch früher erfolgen. Offerten nimmt an Dresden.  
 Heinrich Morchel.

[33465.] Ein junger Sortimenter, der seine 3½ jährige Lehrzeit im Jan. a. c. beendete und nach derselben bis jetzt bei seinem Prinzipal conditionirte, sucht unter bescheidenen Ansprüchen per sofort Stellung.

Gef. Offerten befördert

Wesel.

A. Bagel's Sort.

(B. Schmithals).

[33466.] Ein tüchtiger, militärfreier Buchhändler, 28 Jahre alt, kaufmänn. gebildet, wünscht seine gegenwärtige Stellung zu verändern. Suchender hat bereits als Sort.-Geschäftsführer servirt u. mehrere Jahre hindurch für ein angesehenes Haus kathol. Richtung in kirchl. Artikeln u. Kunstsachen vornehmlich die südlichen Provinzen Oesterreichs mit Erfolg bereist u. dadurch namhafte Kenntnisse der oesterreich. Verhältnisse gewonnen.

Derfelbe reflectirt, da verheirathet, nur auf einen möglichst dauernden Posten. Beste Zeugnisse u. Empfehlungen seines jetzigen Herrn Prinzipals.

Gef. Offerten sub A. E. durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig.

[33467.] Für einen jungen Mann, welcher bei uns die Lehre bestanden, sodann 1½ Jahr als Gehilfe servirt, suchen wir anderweitig Stellung.

Derfelbe ist in allen Arbeiten, Verlag und Sortiment, wohlbewandert, durchaus tüchtig, fleißig und zuverlässig, sowie von angenehmem Aeußern. Handschrift schön.

Wir können diesen jungen Mann auf das angelegentlichste empfehlen u. sind zu weiterer Auskunft gern bereit.

### Lehrmittelanstalt

J. Ehrhard & Co. in Bensheim.

[33468.] Ein älterer Buchhändler, der sowohl im Sortiment als auch im Verlage durchaus bewandert ist, der bereits Sortiments-, als auch Verlagsgeschäfte eingerichtet u. geführt hat, sucht per 1. October eine seinen Kenntnissen angemessene Stellung von Dauer.

Gef. Offerten unter M. G. 30. befördert Herr Ernst Keil in Leipzig.

[33469.] Ein junger Mann sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als zweiter Gehilfe per sofort oder später.  
 Gef. Offerten unter P. S. # 14. befördert Herr G. Brauns in Leipzig.

## Vermischte Anzeigen.

[33470.] Für meinen

### Illustrirten

## Weihnachts - Katalog für 1882

(Sechster Jahrgang)

haben bis heute folgende Firmen Inserate angemeldet:

Adolf Ackermann in München.  
 C. F. Amelang's Verlag in Leipzig.  
 Arnoldische Buchh. in Leipzig.  
 Friedr. Brandstetter in Leipzig.  
 Buchh. d. Waisenhauses in Halle.  
 Duncker & Humblot in Leipzig.  
 F. Ebhardt in Berlin.  
 Exped. d. Briefmarken-Alb. in Leipzig.  
 Th. Fischer in Cassel.  
 Paul Froberg in Leipzig.  
 G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.  
 W. Hertz (Besser'sche Buchh.) in Berlin.  
 F. Hirt's Verlag in Breslau.  
 Ferd. Hirt & Sohn in Leipzig.  
 J. U. Kern's Verl. (Max Müller) in Breslau.  
 Carl Krabbe in Stuttgart.  
 F. Loewe (Effenberger) in Stuttgart.  
 Paul Parey in Berlin.  
 Georg Reichardt Verlag in Leipzig.  
 Dietr. Reimer in Berlin.  
 Richter & Kappler in Stuttgart.  
 Schmidt & Günther in Leipzig.  
 E. Schweizerbart'sche Verlagsh. in Stuttgart.  
 Steingraeber Verlag in Hannover.  
 Adolf Titze in Leipzig.  
 Hugo Voigt in Leipzig.  
 R. Voigtländer in Kreuznach.  
 Leipzig, 21. Juli 1882.

F. Volckmar.

[33471.] Auf unser kürzlich versandtes Circular, in welchem wir unsern Standpunkt gegenüber den bekannten Maßregeln zur Hebung des Vertriebs des Reichskursbuchs darlegten, gehen uns aus allen Theilen Deutschlands, sowie auch aus dem Auslande so außerordentlich zahlreiche zustimmende Erklärungen zu, daß es uns nicht möglich ist, solche sofort direct zu beantworten.

Wir wählen daher zunächst diesen Weg, um einstweilen unseren verbindlichsten Dank allen den geehrten Herren Kollegen auszusprechen, welche bei dieser Veranlassung ihrer Sympathie für unser Unternehmen freundlichst Ausdruck gegeben, und behalten uns vor, auf einzelne uns hierbei gemachte Vorschläge und Anerbietungen sobald thunlich, brieflich zurückzukommen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/Main, den 21. Juli 1882.

Expedition von Gendtschel's Telegraph  
 (E. & M. Gendtschel).

## Zu literarischen Ankündigungen

[33472.] empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erscheinende

## Zeitschriften und periodische Werke:

Literarischer Anzeiger. Dieser Anzeiger wird den Zeitschriften „Unsere Zeit“ und „Blätter für literarische Unterhaltung“ beigegeben. Monatlich erscheint 1 Nummer. Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile 50 s.

Unsere Zeit. Deutsche Revue der Gegenwart. Monatlich 1 Heft. Insetrate in dem „Literarischen Anzeiger“ (s. vorstehend).

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 25 s.)

Blätter für literarische Unterhaltung. Wöchentlich 1 Nummer. Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile (auf der letzten Seite jeder Nummer) 25 s.

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 12 s.)

Zeitschrift der Deutschen morgenländischen Gesellschaft. Vierteljährlich ein Heft. Die Zeile 30 s.

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 9 s.)

Indische Studien. Beiträge für die Kunde des indischen Alterthums. In Bänden von 3 Heften. Die Zeile 25 s.

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 9 s.)

Ich stelle den Betrag für Inserate und Beilagen denjenigen Firmen, mit denen ich in Rechnung stehe, in Jahresrechnung und gewähre von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate einen Rabatt von 12½ % bei 30—99 s., von 25 % bei 100 s. und darüber.

Leipzig.

F. A. Brockhaus.

[33473.] Als wirksames Insertionsorgan empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende

## „Karlsbader Fremdenblatt.“

Wochenblatt für kurörtliche und locale Angelegenheiten.

Ich berechne die 4gespalt. Zeile mit 20 s. und gewähre 25% Rabatt in Jahresrechnung.

Bei Nennung meiner Firma als Bezugsquelle trage die Hälfte der Kosten.

Karlsbad.

Hans Feller,

k. k. Hofbuchhändler.

[33474.] Den Herren Verlegern empfiehlt sich die

## Lithographische Anstalt

von

Winkelmann & Söhne in Berlin

(gegründet 1828)

zur Ausführung jeder Art lithographischer Arbeiten in Schwarz- und in Farbendruck. Kostenaufschläge werden gern gemacht.

**Volckmar's**  
**Illustrierter Weihnachts-Katalog.**  
Sechster Jahrgang: 1882.

[33475.]

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mittheilung, dass ich auch in diesem Jahre einen durch den Sortimentsbuchhandel zu vertreibenden

**Weihnachts-Katalog**  
meines Baar-Sortiments  
**mit illustr. Inseraten-Anhang**

herausgegeben werde, und lade Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verlagsartikel gütigst benutzen zu wollen.

In Rücksicht auf eine geschmackvolle typographische Ausstattung kann ich nur ganze Seiten zur Verfügung stellen und mache Sie darauf aufmerksam, dass es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken.

Der Preis für eine Seite für jedes zu druckende Tausend des Katalogs ist 5 M.

Bei Benutzung von 2 Seiten gewähre ich 10% Rabatt, von 3 Seiten und mehr 20% Rabatt.

Die Auflage betrug im vorigen Jahre 26 Tausend Exemplare.

Falls Sie von meiner Offerte Gebrauch machen wollen, bitte ich Sie, mir gef. mittheilen zu wollen, wie viele Seiten Sie zu benutzen gedenken, und ist mir eine recht baldige Einlieferung des Manuscripts selbst sehr erwünscht.

Hochachtungsvoll  
Leipzig, den 20. Juni 1882.

F. Volckmar.

[33476.] **Kölnische Zeitung.**— **Tägliche Ausgabe.** —

Insertionsgebühren pro Petitzeile oder deren Raum 40 s., sogen. Reclamen pro Zeile 1 M. 50 s.

— **Wochen-Ausgabe.** —

Insertionsgebühren pro Petitzeile 25 s.

Letztere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Colonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhdlg.  
in Köln.

[33477.] **W i c h t i g !**

Dem verehrl. Buchhandel hiermit zur Nachricht, daß bei Nachfrage nach unseren allgemein bekannten Specialitäten wir dem Zwischenhandel ansehnlichen Rabatt einräumen, daher die Annahme solcher Aufträge in dessen Interesse zu sofortiger Ausführung empfehlen.

Düren, Rheinpreußen, 27. April 1882.

Carl Schleicher & Schüll.

[33478.] Den Herren Geschäfts-Inhabern, die sich zur Ruhe zu setzen wünschen, wie den jüngeren Herren, die eine demnächstige Etablierung beabsichtigen, erlaube ich mir mein

**Central-Bureau**  
für Vermittlung buchhändlerischer  
Geschäfts- An- und Verkäufe

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Die auch in letzterer Zeit durch mich wieder zu Stande gekommenen zahlreichen Verkäufe, wie überhaupt der Erfolg und die steigende Inanspruchnahme meiner Vermittlung geben den besten Beweis von der ausserordentlichen Zweckmässigkeit meines auf den nachstehenden soliden Geschäftsprinzipien beruhenden Instituts:

*discreteste Behandlung der ertheilten Aufträge, energische und sorgsame Handhabung derselben, gewissenhafte Wahrnehmung der Interessen der Auftraggeber.*

Ich empfehle dasselbe daher der Benutzung aller Interessenten, denen es, dem directen Verkehr gegenüber, die wesentlichsten Vortheile bietet.

Der Verkäufer ist durch dasselbe der peinlichen Nothwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponiren, die internen Verhältnisse desselben der Oeffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernst gesinnte oder indiscrete Reflectenten in Misscredit bringen zu lassen. — Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittlung gibt ihm die Sicherheit, dass sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offerirt und nur solchen gegenüber discutirt wird, die mit der reellen Absicht des Erwerbs die nöthigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Masse besitzen. Eine prompte Erledigung suche ich durch *energische* und *sorgsame* Förderung der Angelegenheit zu erzielen und durch Uebernahme des umständlichsten und zeitraubendsten Theils der Correspondenz die eigene Mühwaltung des Verkäufers möglichst zu beschränken.

Die Käufer ihrerseits haben die Gewissheit, dass ich bei der grossen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Geschäfte jedem billigen Wunsche betreffs Umfang, Richtung, Lage etc. der zu erwerbenden Handlung Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixirten Bedingungen thunlichst entsprechen. Auch ihnen bleibt dadurch jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluss von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntniss sowohl von Verkaufsobjecten wie von Reflectenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch directen Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittlung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft, ein sicheres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, dass gerade die Vermittlung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Allen, auch schwierigen Aufträgen gern und eifrigst gewidmet, ersuche ich, mir solche eventuell bald geneigtest zu überweisen.

Berlin W., Genthiner Str. 37.

Elwin Staude, Verlags-Buchhandlung.

[33479.] Als wirksames Insertions-Organ empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende

**Breslauer - Zeitung.**

Chefredacteur: Dr. Stein.

Täglich 3 Ausgaben:

Morgenzeitung — Mittagsblatt  
— Abendzeitung —

mit Ausnahme der Sonntage, wo nur eine Morgenzeitung, und Montage, wo nur ein Mittagsblatt und eine Abendzeitung erscheint.

Insertionsgebühr für den Raum einer sechstheiligen Petitzeile 20 s.,  
Reclame 50 s.

Beilagegebühr für 1/2 Bogen 30 M.,  
für 1 Bogen 60 M. excl. Poststempel.

Die Breslauer-Zeitung ist das größte liberale Organ Schlesiens und findet ihre Leser besonders in gelehrten und kaufmännischen Kreisen, weshalb Bücher-Anzeigen in derselben von bester Wirkung sind.

Bei Aufträgen, auch wenn im Laufe eines Jahres aufgegeben, bewillige ich von 20—50 M. ord. 10%, von 50—100 M. ord. 20% Rabatt und stelle auf Wunsch den Betrag in Jahresrechnung.

Breslau, im Juli 1882.

Eduard Trewendt,  
Verlagsbuchhdlg.

**Clichés.**

[33480.]

Von den Illustrationen der in meinem Verlage erscheinenden Journale:

**Das Buch für Alle.****Illustrierte Chronik der Zeit.**

offerire ich Clichés in Kupfer per □Centimeter à 10 Pfennig.

Die zu diesem Preise erworbenen Clichés dürfen nur zu eigenen Verlagswerken des Käufers verwendet werden. Wiederverkauf der Illustrationen kann ich unter keinen Umständen gestatten. Exemplare der Werke stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.

Stuttgart.

Hermann Schönlein.

**C l i c h é s !**

[33481.]

Ich suche gute Galvanos von Landschaften, Städten, Volkstypen, Monumenten u. u. über Australien, Westindien, Nordafrika, Gottshard, Tirol und Palästina

für Beschreibungen in 12. geeignet und erbitte Offerten mit Probeabdrücken.

Würzburg, Juli 1882.

Leo Woerl.

[33482.] **Z i n t ä s u n g e n**

aller Art nach vervollkommenem Verfahren werden prompt besorgt von der Art. Anstalt von Orell, Füßli & Co. in Zürich.

Leistungen sind in den Europ. Wanderbildern von Nr. 30 an ersichtlich.

**Clichés aus dem Schalk,**

[33483.] für Kalender, illustrierte Blätter u. c. geeignet, offerire ich zum Preise von 10 s. p. □Em. mit 15% Rabatt gegen baar.

Lieferfrist ca. 8 Tage.

Leipzig.

Fr. Thiel.

[33484.] Bevor Sie Ihre *Papier-Bestellungen* machen, bitte ich Sie, mein Preisverzeichniss zu Rathe zu ziehen und Probefbogen von mir zu verlangen. Grössere Aufträge mit Extra-Rabatt. *Anfertigungen nach Ihren Proben* liefere ich schnell und zu billigstem Preis.  
**Berth. Siegmund**, Fabrik-Papierlager  
 Leipzig—Berlin S.W., Kochstr. 30.

### J. Scheible's Antiquariat in Stuttgart.

[33485.] Mehrfache unangenehme Erfahrungen veranlassen uns zu der Erklärung, im Allgemeinen nur dann directe Sendungen machen zu können, wenn die Einsendung des Betrags zugleich mit der Bestellung erfolgt oder aber Postnachnahme gestattet wird.  
 Directe Expeditionen mit Nachsendung der Baarfactur zur Einlösung in Leipzig können wir nur wenigen befreundeten Handlungen gegenüber ausführen. Wir bitten, hievon gef. Notiz nehmen zu wollen.  
 Stuttgart, Juli 1882.

J. Scheible's Antiquariat.

### Den Herren Verlegern

[33486.] erlaubt sich ein schon längere Zeit in Italien, z. B. in Rom, thätiger deutscher Künstler seine Dienste als Maler und Illustrator (für Genrescenen aus dem Leben im Süden, für Architekturbilder, Aufnahmen von Gemälden und Sculpturen, zum Behuf der Reproduktion in Del- u. Aquarellfarbendruck, Holzschnitt, div. photograph. Verfahren) anzutragen und sendet auf Wunsch gern Proben seiner Leistungen ein. Gef. Offerten werden höflichst unter Chiffre S. P. # 38. postlagernd Stuttgart erbeten.

### Für Vorauszahlungen

[33487.] auf die Oster-Messe können wir von nun an nur 4½% p. a. vergüten.

Breslau. **Ferdinand Hirt.**  
 Leipzig. **Ferdinand Hirt & Sohn.**

[33488.] Von den deutschen Reichsbankstellen werden für mich Zahlungen (nicht unter 100 M.) auf mein Giro-Conto (spesenfrei) angenommen.

Indem ich wiederholt hierauf aufmerksam mache, bitte ich, von solchen Einzahlungen mich auch sofort benachrichtigen zu wollen.  
 Berlin. **August Hirschwald.**

### [33489.] J. F. Bösenberg's Dampfbuchbinderei

in Leipzig empfiehlt sich zur geschmackvollen Herstellung aller vorkommenden Aufträge.

„Coulanteste Bedienung.“

Künstlerische Entwürfe für Einbanddecken etc. liefere kostenfrei.  
 Gegründet 1842.

[33490.] Hierdurch die ergebene Mittheilung, daß wir unsere Lichtdruckanstalt durch Einrichtung einer Abtheilung für

### Chemigraphie, Photozinkographie und Photolithographie

erweitert haben, und empfehlen uns zur Anfertigung aller vorkommenden Arten von

### Clichés

### für die Buchdruck-Schnellpresse.

Diese Zinzügungen sind bei gleicher Güte wesentlich billiger als Holzschnitte und können zur Herstellung von Illustrationen und Zierleisten zu Prachtwerken, Bilderbüchern, Prospecten, Karten u. nach vorhandenen Zeichnungen in sauberster Ausführung, bei mäßigen Preisen, schnell geliefert werden.

Achtungsvoll

**Römmler & Jonas,**  
 Königlich Sächsische Hofphotographen  
 in Dresden, Strieflener Platz 10.

### J. H. Schorer in Berlin

[33491.] erbittet für seine im Auslande thätigen *Agenten Circulare, Prospective und Probehefte aller neuen Erscheinungen, welche sich zum Colportagevertrieb eignen.*

[33492.] Unterzeichnete Anstalt empfiehlt sich allen Herren Herausgebern u. Verlegern zu correcter, sauberer u. billiger Ausführung der Zeichnungen (Lithographie u. Druck) in naturwissenschaftlichen, geogr. u. technischen Werken für Hoch-, Maschinen- und Wasserbau, Stadt- und Situationspläne, sowie Herstellung kalligraph. und stenographischer Werke.

Vorherige Probearbeiten nach gegebener Vorlage werden gratis geliefert von der  
 Lithograph. Anstalt **Carl Matthes**  
 in Regensburg.

### Vinierte Schreibhefte!

[33493.] Viniatur-Muster u. Probehefte gratis!  
 Harburg a/E. **Guß. Eilan.**

### [33494.] Maculatur

in verschiedenen Formaten habe ich einen größeren Posten abzugeben.  
 Leipzig. **Julius Klinckhardt.**

[33495.] Für eine umfassend gebildete Dame, die hinterlassene Tochter eines der bedeutendsten deutschen Literaturhistoriker der Gegenwart, suchen wir dauernde Beschäftigung unter bescheidenen Ansprüchen.

Als Uebersetzerin aus dem Englischen, Französischen oder Italienischen, als Correspondentin oder literarische Gehilfin bei einer Redaction würde sie Treffliches leisten.

Wir sind zu näherer Auskunft gern bereit.  
 Leipzig, im Juli 1882.

**Dunder & Humblot.**

### Skandinav. Sortiment u. Antiqu.

[33496.] liefern jeden Dienstag franco Leipzig  
**Andr. Fred. Høst & Sohn**  
 in Kopenhagen.

[33497.] **Gaetano Brigola** in Mailand liefert in wöchentlichen Eilsendungen prompt und vortheilhaft

### Italienisches Sortiment.

### R. Streller in Leipzig

[33498.] errichtet  
**Buchhandlungen kleinen und mittleren Umfanges.**

Rathschläge und Unterweisungen in dieser Richtung erfolgen kostenfrei.

### O. von Bomsdorff,

[33499.] Geograph. Anstalt.  
 Leipzig, Querstrasse 30, im Hofe 1 Tr.

### Restauslagen

[33500.] von gangbaren Artikeln und Jugendschriften kauft gegen Cassa. Directe Offerten an

**Paul Theodor Müller**, Buchhändler  
 in Mainz.

### Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Archiv für Geschichte des deutschen Buchhandels. VII. — Zum Schutze des deutschen Autorrechts in Spanien. — Die 14. ordentliche Generalversammlung des Allgemeinen Buchhandlungs-Gehilfenverbandes. — Briefwechsel. — Anzeigebblatt Nr. 33360—33500.

Amonefia 33399. 33405.  
 André in P. 33381.  
 Andree & C. 33416.  
 Anonyme 33364—66. 33369  
 — 70. 33466. 33468—69.  
 33486.  
 Arnold in D. 33430.  
 Bädeler in P. 33378.  
 Bagel in B. 33465.  
 Behrendt in B. 33452.  
 Benda 33459.  
 Bolze in G. 33400.  
 v. Bomsdorff in Leipzig 33499.  
 Bösenberg 33489.  
 Bredt Nachf. 33454.  
 Brigola 33497.  
 Brill in P. 33413.  
 Brodhaus 33472.  
 Buchb., Ktab., in G. 33421.  
 Büding in R. 33419.  
 Carstens 33418.  
 Chun 33444.

Cotta 33387.  
 Deubner in R. 33393.  
 Diesterweg 33462.  
 Dieter in R. 33404.  
 DuMont-Schauberg 33476.  
 Dunder & H. 33461. 33495.  
 Eilan 33493.  
 Exped. v. Hendschel's Telegraph  
 33471.  
 Exped. d. „Reyers Reise-  
 bücher“ 33394.  
 Feller 33473.  
 Fried in B. 33437. 33439.  
 Gahmann, Sort. 33425.  
 Georg in P. 33392.  
 Gloedner 33456.  
 Graff in P. 33448.  
 Grieben 33377. 33386.  
 Gachette & C. 33376.  
 Hagerup 33428. 33431.  
 Hammerschmidt 33443.  
 Hampe 33403.

Harber 33429.  
 Helwing, Berl. in P. 33382.  
 Hermann in P. 33367.  
 Heuler's Berl. 33374.  
 Hirsch in P. 33465.  
 Hirschwald 33488.  
 Hirt, F., 33487.  
 Hirt & S. 33487.  
 Høst & S. 33496.  
 Hübn 33432.  
 Jovic & C. 33447.  
 v. Kaage & Sch. 33360.  
 Ramsch 33426.  
 Kesselring 33436.  
 Klemm, D., in P. 33362.  
 Klinckhardt 33494.  
 Kogge & F. 33389.  
 Koehler, R. F., in P. 33406.  
 Krause in P. 33407.  
 Krommer 33395.  
 Lampart & C. 33385.  
 Langguth 33463.

Lehrmittel-Anstalt in Sm.  
 33440. 33467.  
 Lemme 33408.  
 Lengfeld 33435.  
 Leo & C. 33433.  
 Le Soudier 33410.  
 Leuschner & H. 33446.  
 Liepmannsohn 33438.  
 Lint 33388.  
 Lorenz in P. 33420.  
 Lüderdt 33409.  
 Matthes in Regensburg 33492.  
 Rauke Söhne 33457.  
 Nag & C. 33414.  
 Nager & R. 33411.  
 Neber & B. in P. 33427.  
 Riffonschhausdruck. 33417.  
 Rorchel 33464.  
 Rüller in Wa. 33500.  
 Rüller in Wa. 33401.  
 Riefe 33379.  
 Dreil, F. & C. 33482.

Berthel, J., 33384.  
 Breil 33441.  
 Brodhaus 33450.  
 Römmler & Jonas in Dres-  
 den 33490.  
 Rosenthal in P. 33398.  
 Roth in P. 33391.  
 Rother & D. 33402.  
 Scheible 33495.  
 Schleicher & Schüll in Düren  
 33477.  
 Schmorl & v. S. 33453.  
 Schulze 33372.  
 Schönlein 33480.  
 Schorer 33491.  
 Schottlaender 33460.  
 Schrey 33415.  
 Schwabe in P. 33380.  
 Seligsberg 33449.  
 Siegmund 33484.  
 Siegle 33422.  
 Staube 33363. 33478.

Stephanus 33451.  
 van Stockum jun. 33361.  
 Stoll 33423.  
 Strauß in P. 33412.  
 Streller 33498.  
 Tauchnitz, P., 33396.  
 Tauffig 33424.  
 Thiel 33483.  
 Tige 33373.  
 Tremendt 33479.  
 Trübner & C. 33390.  
 Vogel, F. C. W., 33375.  
 Volkmar 33397. 33470. 33475.  
 Wildens 33434.  
 Windelmann & S. 33474.  
 Winhaus 33458.  
 Winter in G. 33445.  
 Wittmann in Bonn 33368.  
 Wohlgemuth 33371. 33383.  
 Woel 33481.  
 Zidel 33442.

Verantw. Redacteur: Jul. Krauß in Leipzig. — Commiss. d. Exped. d. Vörsenbl.: R. Reissland in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.